

DIE PHILADELPHIA Posaune

JUNI-JULI 2025

WERDEN TRUMPS
FRIEDENSPLÄNE
AUFGEHEN?



Vom Herausgeber

Der Wahrheit über den Atomkrieg ins Auge sehen 1

Der fatale Fehler in Trumps Außenpolitik 2

Hören Sie auf den Wächter 5

Die Notwendigkeit für den Dollar beseitigen 8

Welchen Platz hat der Mensch im Universum? 10

Eine neue Ära erfordert einen neuen Papst 16

Wer wird der Nächste sein? 17

Wird der Libanon Frieden mit den Juden schließen? 18

„Die Diamanten sind in unseren Händen“ 20

Das Geheimnis von Israel 23

**Grundsätze des Lebens
Sieben Möglichkeiten,
Zeitverschwendung zu vermeiden 28**

DER SCHLÜSSEL DAVIDS

Die wöchentliche Fernsehsendung von
Posaune–Chefredakteur Gerald Flurry

dieposaune.de/videos

Posaune Kurzm Mitteilung

Regelmäßige Nachrichten–Updates und
Benachrichtigungen von unserer Website
in Ihren Posteingang

dieposaune.de/campaigns

DIE PHILADELPHIA Posaune

Täglich aktualisierte Nachrichten und
Analysen

dieposaune.de

Eine Bombe – Millionen von Toten

Zu viele, einschließlich Ihnen, sind naiv gegenüber der kommenden Katastrophe, die die Menschheit bedroht. Es besteht große Gefahr aber auch große Hoffnung! Fordern Sie Gerald Flurrys Broschüre

Das nukleare Harmagedon steht „vor der Tür“ an, um es zu verstehen.





Der Wahrheit über den Atomkrieg ins Auge sehen

„EINE NEUE WELLE VON ATOMWAFFEN ÜBERSPÜLT DIE Welt“, schrieb Axios am 19. März. In einem Land nach dem anderen mehren sich die Diskussionen und Maßnahmen, die darauf abzielen, Atomkraft zu erwerben oder zu verstärken, was die Gefahr eines dritten Weltkriegs erhöht. Doch unsere Welt schläft!

Europa ist der Meinung, dass es sich nicht mehr auf Amerikas nuklearen Schutzschirm verlassen kann. Deutschland will Zugang zu anderen europäischen Atomwaffen und erwägt sogar den Bau eigener Atomwaffen. Frankreich hat zugestimmt, seine Atomwaffen zu teilen. Südkorea, das ebenfalls die Unterstützung der Vereinigten Staaten in Frage stellt, zieht die nukleare Option in Erwägung. Japan sagt, wenn Südkorea Atomwaffen haben kann, kann es das auch. China hat sein Atomprogramm „erheblich ausgeweitet“ und verfügt „über mehr Typen und eine größere Anzahl von Atomwaffen als je zuvor“, warnt die Federation of American Scientists. Der Iran, der den Terrorismus unterstützt, steht kurz davor, selbst Atomwaffen zu besitzen und hat den Druck des Westens zurückgewiesen.

Bereits 1924 schrieb Winston Churchill einen Essay über die Fortschritte in der Militärtechnologie mit dem Titel „Sollten wir alle Selbstmord begehen?“ Er sah das atomare Zeitalter zwei Jahrzehnte vor dessen Beginn voraus. „Die Menschheit war noch nie in dieser Lage“, schrieb er. „Ohne dass sich ihre Tugendhaftigkeit nennenswert verbessert hätte oder sie eine klügere Führung genossen hätte, hat sie zum ersten Mal die Mittel in die Hand bekommen, mit denen sie unfehlbar ihre eigene Vernichtung bewerkstelligen kann. Das ist der Punkt in den menschlichen Schicksalen, zu dem all der Ruhm und die Mühen der Menschen sie schließlich geführt haben. Sie täten gut daran, innezuhalten und über ihre neue Verantwortung nachzudenken.“

„Der Tod steht stramm, gehorsam, erwartungsvoll, bereit zu dienen, bereit, die Völker massenhaft abzuscheren; bereit, wenn er gerufen wird, das zu pulverisieren, was von der Zivilisation übrig geblieben ist, ohne Hoffnung auf Wiedergutmachung. Er wartet nur auf das Wort des Befehls. Er erwartet sie von einem zerbrechlichen, verwirrten Wesen, das lange sein Opfer war und jetzt – nur einmal – sein Herr ist.“

Diese tödlichen Werkzeuge sind da – und doch geht die Menschheit unglaublich lässig damit um! Wir sind gegenüber diesem Thema so desensibilisiert worden, dass wir nicht begreifen, was auf dem Spiel steht. IM JANUAR HAT DAS BULLETIN OF THE ATOMIC SCIENTISTS DEN MINUTENZEIGER SEINER SYMBOLISCHEN WELTUNTERGANGSUHR AUF NUR NOCH 90 SEKUNDEN VOR

MITTERNACHT VORGESTELLT. Überall gibt es Anzeichen dafür, dass die Weiterverbreitung von Atomwaffen in **NUKLEAREM SELBSTMORD** enden wird!

Vor dem Zweiten Weltkrieg lebten die meisten Staats- und Regierungschefs in den USA und in Großbritannien in einer schwachen Welt der Illusionen. Aber Churchill war bereit, sich der Realität zu stellen und die Wahrheit zu sagen. In einer Rede am 20. Juni 1936 sagte Churchill: „Mein Gewissen ist auf jeden Fall rein. Ich habe in den letzten drei Jahren mein Bestes getan, um rechtzeitig vor den Ereignissen im Ausland zu warnen und vor der gefährlichen Lage, in die wir geführt oder eingelullt wurden. Es war keine angenehme Aufgabe. Es war sicherlich eine sehr undankbare Aufgabe. Es hat mich in Konflikt mit vielen ehemaligen Freunden und Kollegen gebracht. Ich wurde von denen, deren Selbstgefälligkeit und Trägheit uns alle näher an den Krieg und den Krieg näher an uns alle gebracht hat, als Panikmacher und sogar als Kriegstreiber verspottet und getadelt.“

Jeder, der die Wahrheit suchte, konnte sie finden. Aber die Leute wollten die Wahrheit nicht hören. Sie wollten „Schmeicheleien“ und „Täuschungen“ hören (Jesaja 30, 10; Elberfelder Bibel). Sie *wollten* getäuscht werden!

Die Täuschung und Bosheit des menschlichen Geistes ist kaum zu überschätzen. „Überaus trügerisch ist das Herz und böseartig; wer kann es ergründen?“ (Jeremia 17, 9; Schlachter 2000). Wie viele Menschen glauben heute an diese unwiderlegbare biblische Wahrheit?

Führungspersönlichkeiten wie Churchill und Jesaja weigerten sich, „Täuschungen zu prophezeien“. Das ist ein Zeichen für einen großen Führer: Er sagt immer die Wahrheit, egal wie stark der Widerstand ist!

Die Staaten haben heute die Möglichkeit, Atomwaffen in wenigen Minuten einzusetzen. Wir steuern auf die schlimmste Krise zu, die die Welt je erlebt hat. Nur Menschen, die in Illusionen ertrinken, können die großen Gefahren nicht erkennen. Wenn wir denselben Fehler machen, den Großbritannien und Amerika im Zweiten Weltkrieg gemacht haben, werden unsere Nationen nicht überleben! Was für eine schreckliche Tragödie, wenn wir diese Warnung nicht beherzigen.

Das ist die größte Herausforderung, der sich jeder von uns immer stellen muss: Wollen wir die Wahrheit wirklich hören? Und werden wir danach handeln?

Die Wahrheit zu hören, kann die schmerzhafteste Erfahrung unseres Lebens sein. Es bedeutet oft, dass wir falsche

PRÄSIDENT DONALD TRUMP will ein Friedensstifter sein. Er war in der Vergangenheit für den Friedensnobelpreis nominiert, und hat diese begehrte Auszeichnung bisher nicht erhalten. Seit seiner Rückkehr ins Amt hat er seine Anstrengungen zur Lösung internationaler Konflikte und zur Stärkung Amerikas verdoppelt.

„Sie werden mir nie einen Friedensnobelpreis geben“, sagte der Präsident am 4. Februar bei einem Treffen mit dem israelischen Premierminister Benjamin Netanjahu zu Reportern. „Das ist sehr schade. Ich habe es verdient, aber sie werden es mir nie geben.“

Trotz seiner vorgetäuschten Ver zweiflung in diesem Gespräch bemüht sich Präsident Trump offensichtlich immer noch aktiv darum, ein weltberühmter Friedensstifter und Einiger zu werden. Die Erleichterung des Friedens zwischen der Hamas und Israel oder Russland und der Ukraine oder Armenien und Aserbaidschan oder atomar bewaffneten Nationen oder Nicolas Maduro und den Venezolanern könnte jemandem den Preis und einen Platz in den Geschichtsbüchern einbringen – und Trump hat sich zu all diesen Themen geäußert. Doch er war nicht in der Lage, sie zu lösen. Seine Bemühungen, ein „Friedensstifter und Einiger“ zu werden, werden durch einen fatalen Fehler behindert.

Präsident Trump setzt naiverweise sein Vertrauen in Männer – sogar in Ver rückte wie den russischen Präsidenten Wladimir Putin und die Anführer der Hamas.

Präsident Trump ist ein mutiger Kämpfer gegen diejenigen, die ihn offen angreifen, aber er ist sehr anfällig für Manipulation und Schmeicheleien. Dies ist eine gefährliche Schwäche.

Der Prophet Jesaja prophezeite, dass sich im Amerika der Endzeit eine Klasse von Menschen erheben würde, die „zu den Sehern [sagen]: ‚Ihr sollt nicht

sehen!‘, und zu den Schauern: ‚Was wahr ist, sollt ihr uns nicht schauen! Redet zu uns, was angenehm ist; schaut, was täuscht!‘“ (Jesaja 30, 10). Diese Prophezeiung bewahrheitet sich, da das neue außenpolitische Team von Präsident Trump extrem tödliche außenpolitische Situationen mit der Einstellung angeht, dass, wie der Sondergesandte des Präsidenten für den Nahen Osten, Steve Witkoff, es ausdrückte, „alles mit Dialog gelöst werden kann“.

Tödliche Blauäugigkeit

Noch bevor Präsident Trump am 20. Januar sein Amt antrat, schickte er Witkoff, einen langjährigen Freund, nach Israel, um Premierminister Benjamin Netanjahu unter Druck zu setzen, 1904

palästinensische Gefangene im Gegenzug für einen Waffenstillstand mit der Hamas freizulassen. Damals schrieb mein Vater, *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry, „**Präsident Trump hat Israel verraten**“ (*diePosaune.de*). Die Zeit hat bereits bewiesen, dass diese Einschätzung richtig ist. Die Hamas hat

die Bedingungen des Waffenstillstandsabkommens gebrochen, und die von Israel freigelassenen Terroristen werden zweifellos weitere Menschen töten.

Witkoff gab in einem Interview mit Shannon Bream auf *Fox News Sunday* zu, dass er bei den Friedensverhandlungen möglicherweise von der Hamas „überlistet“ worden sei. Dennoch nimmt er Wladimir Putin „beim Wort“. Da sollte er sich nicht so sicher sein.



„Ich denke, dass alles mit Dialog gelöst werden kann, indem man Missverständnisse, Fehlkommunikation und Unstimmigkeiten zwischen Menschen ausräumt.“

STEVE WITKOFF





Der FATALE FEHLER in Trumps Außenpolitik

Die derzeitige US-Regierung setzt
enormes Vertrauen in Menschen
– sogar in Verrückte.

VON STEPHEN FLURRY

Steve Witkoff ist ein jüdisch-amerikanischer Immobilieninvestor, Anwalt und Diplomat, der seit den 1980er Jahren mit Donald Trump befreundet ist. Trump hat ihn persönlich ausgewählt, um die Führung bei den US-Friedensverhandlungen nicht nur mit der Hamas und Israel, sondern auch mit Russland, der Ukraine und anderen Nationen zu übernehmen. Präsident Trump hat Witkoff gewählt, weil er weiß, dass er auf seine persönliche Loyalität zählen

kann. Das ist verständlich, denn Trump ist im Laufe seiner politischen Karriere wiederholt betrogen worden.

Aber nur weil jemand loyal ist, heißt das noch lange nicht, dass er kompetent oder effektiv ist, wenn es um blutige Sümpfe geht, die sich über Jahre, Jahrzehnte oder Generationen hinziehen.

Diese Schwachstelle in der Außenpolitik von Präsident Trump wurde in einem aufschlussreichen Interview, das Witkoff am 21. März Tucker Carlson gab, deutlich. Hören Sie sich das 88-minütige Interview an, und es ist offensichtlich, dass er nichts über die Regionen weiß, in denen er versucht, Frieden zu schaffen. Keiner seiner Kommentare ist von moralischer Klarheit geprägt: Er sprach nicht über Gut und Böse, richtig und falsch. Vielmehr vertrat Witkoff die utopische Überzeugung, dass jeder, mit dem er spricht, ein toller Kerl und ein echter Friedensstifter ist.

Bezüglich der Friedensinitiativen mit dem islamistischen Regime im Iran sagte Witkoff zu Carlson, dass der Präsident einen Krieg vermeiden möchte und hofft, ein Programm einzurichten, das nachweist, dass die Iraner die Atomenergie nur für friedliche Zwecke nutzen.

„Ich denke, der Präsident hat anerkannt, dass er offen für eine Gelegenheit ist, alles mit dem Iran zu bereinigen, wo sie in die Welt zurückkehren und wieder eine große Nation sein können und nicht sanktioniert werden und ihre Wirtschaft wachsen können“, sagte Witkoff zu Carlson.

„Ich glaube, dass alles mit Dialog gelöst werden kann, indem man Missverständnisse, Fehlkommunikation und Trennungen zwischen Menschen ausräumt“, sagte er. „Das glaube ich übrigens auch. Und der Präsident ist ein Präsident, der nicht in den Krieg ziehen will, und er wird militärische Maßnahmen ergreifen, um einen Krieg zu beenden. Das ist der Zeitpunkt, an dem er tatsächlich militärische Maßnahmen ergreifen will. In diesem speziellen Fall wird das hoffentlich nicht nötig sein. Hoffentlich können wir das am Verhandlungstisch erreichen.“

„Alles kann mit Dialog gelöst werden“ ist das grundlegende Thema von Witkoffs Weltanschauung. Mit anderen Worten, er behandelt die Verhandlungen mit dem weltgrößten Staatssponsor

des Terrorismus wie eine Immobilientransaktion in der Bronx. Er glaubt, dass alle Parteien zufrieden sein werden, solange ein Kompromiss erzielt wird.

Dieser Ansatz mag in bestimmten Geschäftsumgebungen funktionieren, aber in den internationalen Beziehungen funktioniert er nicht. Die Iraner wollen keine Atomenergie, um Haushalte und Unternehmen mit Strom zu versorgen. Sie wollen Atomenergie – genug, um immer wieder mit den mächtigsten Nationen der Welt zusammenzustoßen, genug, um Sanktionen

Die sozialistischen Bewegungen der Welt haben ihre Wurzeln im utopischen Denken. Im Allgemeinen glauben sie, dass 99 Prozent der Menschheit grundsätzlich gut sind.

und andere Zwangsmaßnahmen zu ertragen – denn sie wollen Atombomben. Ihre Anführer predigen eine besonders radikale Form des schiitischen „Zwölferismus“ und behaupten, dass ein islamischer Messias inmitten eines apokalyptischen Krieges kommen wird, um der Welt Gerechtigkeit widerfahren zu lassen, indem er sie vollständig dem schiitischen Islam unterwirft. Sie glauben, dass sie die Ankunft des Mahdi beschleunigen können, wenn sie einen apokalyptischen Krieg *beginnen*.

Mit einer solch verdrehten Denkweise kann man nicht verhandeln! Witkoff ist kein Experte für islamischen Extremismus, und er weiß wenig über die menschliche Natur. Er will nur, dass alle „Kumbaya“ singen und sich vertragen.

Utopische Fantasie

Wie Studenten der Geopolitik wissen, einschließlich derjenigen von uns, die Internationale Beziehungen bei dem verstorbenen *Posaune*-Autor Ron Fraser studiert haben, gibt es zwei große Theorien des politischen Denkens: Realismus und Utopismus. Ein Realist akzeptiert die biblische Wahrheit, dass die menschliche Natur böse ist (Jeremia 17, 9). Ein Utopist glaubt, dass die menschliche Natur grundsätzlich gut ist.

Die Gründer Amerikas waren Realisten. Sie hatten Verständnis für die menschliche Natur und versuchten daher, ein System der gegenseitigen Kontrolle zu entwickeln, das die Macht nicht in die Hände eines einzelnen Regierungszweigs oder, schlimmer noch, eines einzelnen Tyrannen legen sollte.

Die sozialistischen Bewegungen der Welt hingegen haben ihre Wurzeln im utopischen Denken. Im Allgemeinen glauben sie, dass 99 Prozent der Menschheit grundsätzlich gut sind, aber von einer korrupten Oberschicht gegängelt werden. Sie denken, wenn die 99 Prozent ihre Unterdrücker stürzen können, dann können sie aus ihrer angeborenen Güte heraus eine Regierung errichten, die Armut, Rassismus, Sexismus, Krieg und andere Übel abschafft.

Aber die böse Natur des Menschen zu leugnen, bedeutet, die Realität zu leugnen. Und es *verschlimmert* unsere gefährlichen Probleme.

Die Trump-Regierung ist in Bezug auf die Wirtschaft und bestimmte innenpolitische Themen politisch konservativ. Aber sie hat eine starke liberale Ader in der Außenpolitik. Dies ist nicht nur ein blinder Fleck in Bezug auf die Hamas und den Iran. Wenn Sie sich Witkoffs Interview mit Carlson anhören, sehen Sie, dass er eine utopische Sicht der menschlichen Natur hat. Er glaubt, dass die meisten Gegner Amerikas missverständene Menschen sind, die nur wollen, dass ihnen jemand zuhört.

Witkoff sagte Carlson, dass er Wladimir Putin für einen „superschlaunen Kerl“ halte und dass er sich nicht im Geringsten Sorgen mache, dass Putin ihn manipulierte. Er erzählte eine herz-wärmende Geschichte darüber, wie Putin nach dem Attentat im Juli 2024 für Donald Trump gebetet hat, nicht weil Trump ein Präsident war, sondern weil Trump ein Freund war. Er vertrat dogmatisch die Ansicht, dass Russland die Krim, Donezk, Cherson, Luhansk und Saporischschja kontrollieren sollte und dass Putin lediglich Hilfe benötigte, um die Ukraine dazu zu bringen, die weiße Flagge in diesen Regionen zu hissen. Mit anderen Worten: Witkoff vertraut darauf, dass Putin wirklich Frieden will.

Diese Einschätzung ist das genaue Gegenteil der Einschätzung meines

Vaters. „Putin ist ein böser, skrupelloser, rachsüchtiger Agent mit Methoden der psychologischen Kriegsführung, Attentaten und Krieg nach sowjetischem Vorbild“, schrieb er in unserer Mai-Ausgabe der *Posaune*. „Er verfolgt eine abscheuliche und verheerende Politik, die durch und durch krank und sogar satanisch ist! Ich sage seit Jahren, dass Putin eine entscheidende Rolle in der biblischen Prophezeiung einnimmt.“

Lesen Sie online oder fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar von *Der prophezeite „Fürst von Russland“* unter dieposaune.de/literature/products an.

Putins Handeln im Ukraine-Krieg und sogar gegenüber vielen seiner eigenen Landsleute ist entsetzlich und barbarisch. Dies sind nicht die Aktionen eines echten Friedensstifters. Ganz zu schweigen davon, dass die Bibel Wladimir Putin als „Fürst von Rosch“ bezeichnet und eine Zeit prophezeit, in der seine Armee die Köpfe von Kindern gegen Steine schlagen wird (Hesekiel 38; Psalm 137). Aber Führungspersönlichkeiten wie Steve Witkoff sind krank in ihren Überlegungen und haben ein schwaches Herz (Jesaja 1, 5). Wenn sie etwas Furchterregendes sehen, haben sie Angst, sich ihm zu stellen! Sie hören lieber „Schmeicheleien“ und „Täuschungen“, als sich mit den Gefahren auseinanderzusetzen, denen Amerika ausgesetzt ist.

Wladimir Putin will keinen Frieden in der Ukraine. Er nannte den Zusammenbruch der Sowjetunion einmal „die größte geopolitische Katastrophe des Jahrhunderts“ und arbeitet hart daran, dieses „Reich des Bösen“, wie Ronald Reagan es zu Recht nannte, wiederzubeleben. Wenn Präsident Trump dies nicht erkennt, wird er von Russland genauso getäuscht werden, wie er von der Hamas getäuscht wurde.

Keine Hoffnung für den Menschen

Präsident Trump glaubt optimistisch, dass Amerika an der Schwelle zu einem neuen goldenen Zeitalter steht, vor allem weil er an seine eigenen Fähigkeiten als Dealmaker und an die guten Absichten der anderen Staats- und Regierungschefs glaubt. Die Bibel hat eine andere Sichtweise.

„Überaus trügerisch ist das Herz und böseartig; wer kann es ergründen?“ heißt es in Jeremia 17, 9 (Schlachter 2000).

Das bedeutet, dass wir nicht grundsätzlich gute Menschen sind. Meine Broschüre *Was ist die menschliche Natur?* beschreibt, wie die Menschheit eine böse Natur von Satan erhalten hat. Von frühester Kindheit an werden die Menschen immer mehr auf seinen Einfluss der Selbstsucht, des Machtstrebens, des Beherrschens, des Nehmens und sogar des Tötens eingestimmt. Wir müssen unsere eigene böse Natur erkennen, um sie bekämpfen zu können. Wenn wir uns weigern, diese Natur anzuerkennen, lassen wir unseren schlimmsten Impulsen freien Lauf und machen am Ende große Fehler in unserem Umgang mit anderen.

„Unser Bildungssystem betrachtet den Menschen als grundsätzlich gut und vertrauenswürdig“, schrieb mein Vater in *Jeremia und die größte Vision der Bibel*. „Diese Philosophie zerstört Institutionen und Nationen! Wir müssen das Böse in der menschlichen Natur sehen, sonst werden wir unsere Probleme nie lösen. DARIN LIEGT DIE FALSCHHEIT DER HOFFNUNG DES MENSCHEN – IN EINEM UNGLAUBLICH BETRÜGERISCHEN GEIST, DER UNHEILBAR KRANK IST! Hier setzen Männer im Allgemeinen ihr Vertrauen. Welch tödlicher Betrug! Jeremia 17 lehrt uns die grundlegende Lektion über unseren menschlichen Verstand.“

Die Aussage, dass „alles mit Dialog gelöst werden kann“, ist einfach falsch. Satan beeinflusst und manipuliert das Weltgeschehen auch direkt durch menschliche Führer, und manchmal muss er mit überwältigender Kraft *bekämpft* werden.

In seinem Artikel in der *Posaune* vom April „**Kennt Donald Trump den Weg zum Frieden?**“ (dieposaune.de) beschrieb mein Vater, wie menschliche Führer von bösen Geistern besessen werden können, in extremen Fällen sogar von Satan. Er schrieb, dass bestimmte Führer von Großmächten in der Geschichte „nicht mehr den Verstand von Menschen hatten. Sie hatten die Herzen von wilden, rasenden Bestien! Deshalb werden diese Reiche auch als Bestien bezeichnet: Sie wurden von Menschen regiert, die den Geist eines Tieres annahmen! Es gibt

„Wir müssen das Böse in der menschlichen Natur sehen, sonst werden wir unsere Probleme nie lösen. Darin liegt die falsche Hoffnung des Menschen – in einem unglaublich betrügerischen Geist, der unheilbar krank ist!“

GERALD FLURRY

eine entscheidende geistliche Dimension bei ihrer Transformation. Diese Männer, die so brutal wurden, hatten sich einem bösen Geist hingegeben. Solch ein tierisches Denken ist von Satan, dem Teufel, inspiriert!“

Zu diesen bestialischen Anführern gehören die Führer der Hamas, des Iran und Russlands. Wenn sich Witkoff also mit Putin zusammensetzt oder mit der Hamas in Kontakt tritt, hat er es mit dieser Art von Menschen zu tun. Wenn er glaubt, dass er mit guten Menschen verhandelt, die den Frieden genauso sehr wollen wie er, wird er definitiv den Machenschaften des Teufels zum Opfer fallen (2. Korinther 2, 11).

„Diese furchtbaren Bestien erobern und versklaven ganze Völker“, fuhr mein Vater fort. „Das ist es, was diese Bestien tun. Aber das moderne Amerika betrachtet sie gerne als harmlose wilde Tiere. Unsere israelitischen Völker denken aufgrund ihres gebrochenen Willens so. Sie haben Angst, sich der äußerst unangenehmen Wahrheit zu stellen. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis sie in der rauen Wirklichkeit aufwachen. ... Präsident Trump sieht diese Mächte nicht als die Bestien, die sie sind. Dies ist eine tödliche Schwäche.“

Gottes Prophet hat die Verantwortung, Amerikas Führer vor den Gefahren zu warnen, die sie umgeben, und sie auf Gott hinzuweisen. Diese Verantwortung ist noch schwieriger, wenn der Präsident von Beratern umgeben ist, die schöne Dinge sagen und Täuschungen prophezeien. Der Dialog wird den Weltfrieden nicht herbeiführen. Nur aufrichtige Reue und der Mut, sich dem zu stellen, was auf uns zukommt, wird Nationen – oder Einzelpersonen – retten. Wir müssen die Welt um uns herum realistisch betrachten, bevor es zu spät ist! ■



Hören Sie auf den Wächter

Vor dem Zweiten Weltkrieg ertönte eine Stimme, die vor den kommenden Schrecken warnte. Eine ähnliche Botschaft ertönt auch heute. Werden Sie auf sie hören?

VON GERALD FLURRY

IN DEM JAHRZEHT VOR DEM TÖDLICHSTEN KRIEG der Geschichte war Winston S. Churchill bereit zu sagen, was sich sonst niemand traute. Während andere sich an einen falschen Frieden klammerten, sah er einen verheerenden Konflikt voraus und versuchte, ihn zu verhindern. Er war ein Außenseiter, der verspottet und abgewiesen wurde. Aber als Deutschland stärker und Großbritannien schwächer wurde, tat er seine Pflicht und schlug Alarm, koste es, was es wolle.

Wie wahr seine Worte heute klingen.

Im Jahr 1936 warnte er: „Durch unsere eigene Torheit und unsere Weigerung, den Realitäten ins Auge zu sehen und mit bösen Tendenzen umzugehen, solange sie noch kontrollierbar waren, haben wir zugelassen, dass brutale und intolerante Kräfte eine fast unangefochtene Vorherrschaft in Europa erlangten, und haben uns in eine Position der Schwäche und Gefahr gebracht, wie sie unsere Geschichte seit 2½ Jahrhunderten nicht mehr kennt.“

Nach dem Krieg prangerte er an, „wie die englischsprachigen Völker durch ihre Unklugheit, Nachlässigkeit und

Gutmütigkeit den Bösen das Aufrüsten erlaubten“ (*Der Zweite Weltkrieg*, Bd. 1).

Genau die gleichen Trends sind heute zu beobachten. In der Tat ist die „Unklugheit, Sorglosigkeit und Gutmütigkeit“ heute *schlimmer* als vor einem Jahrhundert. Wir haben zugelassen, dass böse Mächte so weit aufsteigen, dass der Versuch, sie einzudämmen, die Gefahr birgt, einen DRITTEN Weltkrieg auszulösen.

DOCH ES GIBT KEINEN POLITISCHEN WÄCHTER, DER UNS WACHRÜTTELT!

Die Bösen sich bewaffnen lassen

Im Zweiten Weltkrieg verbündeten sich die Serben mit den Vereinigten Staaten und Großbritannien gegen Deutschland. Doch in den 1990er Jahren zwang Deutschland die *töricht* englischsprachigen Völker, die Serben zu bombardieren, ignorierte die sterblichen Schreie ihrer eigenen ehemaligen Verbündeten und brach Jugoslawien *zum Vorteil Deutschlands*.

Doch bis heute hat kein politischer Wächter von Rang und Namen vor den Folgen gewarnt.

Einfältige Politiker und Analysten glauben, dass der Blutdurst des Irans durch Verhandlungen gestoppt werden kann, dass die Hamas-Terroristen nur Gleichheit wollen, dass die Kriegsdrohungen der Türkei nur ein Bluff sind, dass die Militarisierung Japans zu unserem Besten ist und dass Nordkoreas verstörende Aggression durch Gespräche gemildert werden kann.

Im Zweiten Weltkrieg griffen die Alliierten schließlich ein, nachdem Deutschland in Polen einmarschiert war. Doch in den letzten drei Jahren ist Russland in der Ukraine einmarschiert. Die Hilfe anderer Länder hat nur ausgereicht, um Russland in Schach zu halten, aber nicht, um es zurückzudrängen. Und die mächtigsten Führer rufen zu Verhandlungen und Beschwichtigung auf.

China steigt zur neuen Supermacht auf, beansprucht Inseln für sich, baut die Infrastruktur aus, führt Wirtschaftskriege in nah und fern, entwickelt Cyberwaffen, vervielfacht seine nuklearen Sprengköpfe und macht die Amerikaner indirekt durch Drogenexporte süchtig und tötet sie. Doch die Politiker in Amerika und anderswo werden diese bösen Taten nicht als böse erkennen und darauf reagieren.

Die Hamas hat Israel am 7. Oktober 2023 angegriffen, um Tausende von Männern, Frauen und Kindern zu ermorden, zu verstümmeln, zu vergewaltigen und zu entführen. Die Barbarei ihrer Taten war der der Nazis ebenbürtig oder übertraf sie sogar noch, doch viele tolerierten das Böse nicht nur, sondern *feierten* es.

Ich schrieb 1999 eine Broschüre mit dem Titel *Winston S. Churchill: Der Wächter*. Es behandelt die Geschichte, die zum Zweiten Weltkrieg führte. Ich möchte Sie bitten, ein kostenloses Exemplar dieser Broschüre anzufordern. Darin schrieb ich: „Wenn wir wirklich an die Freiheit glauben, dann müssen wir andere Nationen unterstützen und vielleicht sogar für ihre Freiheit kämpfen. Aber vor und während des Zweiten Weltkriegs fehlte uns der Wille, dies zu tun. Uns fehlt heute auch der Wille.“

Wer ist bereit, die Menschen in Serbien, der Ukraine, Taiwan, Israel oder einem anderen Ort zu verteidigen, an dem die Freiheit heute bedroht ist?

Wenn die Bösen ungehindert weitermachen, werden die berüchtigten Folterlager des Zweiten Weltkriegs im Vergleich zu dem, was uns bevorsteht, ein Kinderspiel sein. Moderne Waffen und Technologie könnten Adolf Hitlers Traum von der Ausrottung jeder Spur jüdischen Blutes Wirklichkeit werden lassen. Ein Atomkrieg wird zwangsläufig Hunderte von Millionen, ja sogar Milliarden von *Toten fordern*.

Churchill heute verhöhnt

„Viele Autoritäten sagen, dass der Erste und Zweite Weltkrieg die größten Tragödien des 20. Jahrhunderts waren“, schrieb ich. „Ich bin anderer Meinung. Die schlimmste Katastrophe ist, dass wir aus Churchills Warnung keine Lehre gezogen haben! Das bedeutet, dass wir unsere tödliche Fähigkeit zur Täuschung auch im Atomzeitalter beibehalten haben. Deshalb sind wir dazu bestimmt, einen nuklearen Holocaust zu erleben, wenn wir nicht aufwachen!“

Churchills Warnungen haben sich als richtig erwiesen, wenn auch zu einem sehr hohen Preis. Doch heute verhöhnt der Westen seine große Weitsicht. Das ist beschämend, tragisch und in der Tat TÖDLICH. Wir erkennen existenzielle Bedrohungen heute einfach nicht.

Selbst Staatsoberhäupter, die Büsten von Churchill in ihren Büros stehen haben, lernen nicht von seinem Beispiel. PRÄSIDENT TRUMP FORDERT DEUTSCHLAND AUF, AUFZURÜSTEN!

Wie können SIE sicherstellen, dass Sie nicht von betrügerischen Staatsoberhäuptern, lügnerischen Medien und unvorsichtigen Politikern in den Schlaf gewiegt werden? *Winston S. Churchill: Der Wächter* liefert die Antwort.

„Diejenigen, die nicht aus der Geschichte lernen, sind dazu bestimmt, ihre Katastrophen zu wiederholen!“ schrieb ich. „Heute ist ein nuklearer Erstschlag geeignet, den nächsten großen Krieg zu gewinnen. Unser Spielraum für Fehler ist also viel kleiner. Das bedeutet, dass wir eine Bewegung vom Typ Hitler stoppen müssen, *bevor* sie an die Macht kommt. Wir können uns die pazifistische Haltung, die wir vor dem Zweiten Weltkrieg hatten, nicht leisten und auf nationaler Ebene überleben. Doch unsere pazifistische Haltung ist heute viel schlimmer als damals.“

Wenn Liebhaber Sie betrügen

Die Bibel prophezeit, dass unsere Feinde in der Endzeit raffinierter und subtiler sein werden als Adolf Hitler. WIR WERDEN VON UNSEREN VERBÜNDETEN ODER „LIEBHABERN“ VERRATEN UND ANGEGRIFFEN (Hesekiel 16). UND DAS IM ZEITALTER DER ATOMWAFFEN!

So viele in unserer Welt ignorieren das *offensichtliche* Böse – und können daher die betrügerischen „Liebhaber“ nicht erkennen, die sogar noch gefährlicher sein können.

Churchill hat diesen Fehler nicht gemacht.

„Machen Sie sich keine Illusionen. Lassen Sie die Regierung Seiner Majestät nicht glauben – ich bin mir sicher, dass sie nicht glaubt – dass alles, was Deutschland verlangt, ein gleichwertiger Status ist“, sagte Churchill am 23. November 1932 vor dem Unterhaus. „Ich glaube, der verfeinerte Begriff lautet jetzt ‚gleicher qualitativer Status durch auf unbestimmte Zeit verschobene Stufen‘. Das ist nicht das, was Deutschland anstrebt. All diese Scharen stämmiger teutonischer Jugendlichen, die durch die Straßen Deutschlands marschieren, mit dem Licht der Sehnsucht in den Augen, für ihr Vaterland zu leiden, sind nicht auf der Suche nach Status. Sie sind auf der Suche nach Waffen, und wenn sie die Waffen haben, glauben Sie mir, dann werden sie die Rückgabe verlorener Gebiete und verlorener Kolonien fordern, und wenn diese Forderung gestellt wird, kann es nicht ausbleiben, dass jedes der Länder ... erschüttert und möglicherweise in seinen Grundfesten erschüttert wird.“

Wer wagt es heute noch, solche Dinge zu sagen? Wie dringend notwendig ist eine solche Warnung!

Im März hat Deutschland eine historische Verfassungsänderung verabschiedet, die es ihm erlaubt, Geld zu leihen und Hunderte von Milliarden in die Infrastruktur und die *Bewaffnung* zu investieren. Amerikaner und andere, deren Großväter für deutsche Waffen gekämpft und gestorben sind, jubeln dieser Entwicklung jetzt zu. Sie haben keine Ahnung von den Rachegefühlen, die in vielen Deutschen schwelen.

Churchill sah, wie sich die deutschen Automobilhersteller und andere Industrien auf die Waffenproduktion verlegten. Wir sehen jetzt das Gleiche.

Die Autobahn des Landes ist mehr als ein Symbol für Geschwindigkeit – sie ist Teil der strategischen militärischen Mobilisierungspläne des Landes. Es werden Investitionen getätigt, um die gesamte deutsche Landschaft in ein kampfbereites Feld zu verwandeln.

DEUTSCHLAND WIEDERHOLT DIE HANDLUNGEN DER 1930er Jahre, DOCH NIEMAND IST ALARMIERT! LIEGT DAS NICHT DARAN, DASS WIR DIE LEHREN AUS DEM ZWEITEN WELTKRIEG NICHT GEZOGEN HABEN?

Was wird passieren, wenn Deutschland sich zurückzieht? Was wird passieren, wenn es sich mit anderen Nationen verbündet, die Amerika, Großbritannien und die jüdische Nation zutiefst verachten? Was wird passieren, wenn dieser verrückte Hass Zugang zu chemischen, biologischen und atomaren Massenvernichtungswaffen sowie zu ausgeklügelten Cyber-Kriegsführungsfähigkeiten erhält?

In dieser Broschüre schrieb ich: „In Europa und im Nahen Osten droht ein Krieg zu explodieren. Die Weltwirtschaft steht am Rande des Zusammenbruchs!

„Die Zeit für höfliche Worte ist vorbei. Es ist Zeit für die unverblümete Wahrheit.“

Die „unverblümete Wahrheit“ ist, dass unsere ganze Welt auf ein Leiden zusteuert, *das weitaus schrecklicher ist als der letzte Weltkrieg*. Seit ich diese Worte geschrieben habe, sind Europa und der Nahe Osten in einen Krieg *explodiert*. Es ist noch nicht zu spät, diese Warnung zu beherzigen, aber es wird bald soweit sein!

Ein Wächter und ein Prophet

„Die Menschen wollten Churchills Warnung nicht wahrhaben, bis es fast

zu spät war“, schrieb ich. „Er sprach über das mögliche ‚Ende‘ von Großbritannien. Aber die Menschen wollten nicht an die blutigen Gefahren einer Weltextplosion denken. Sie wollten nicht aus ihrer bequemen Routine und ihren Vergnügungen gerissen werden.“

„Durch unsere eigene Dummheit und unsere Weigerung, den Realitäten ins Auge zu sehen und mit bösen Tendenzen umzugehen, solange sie noch kontrollierbar waren, haben wir zugelassen, dass brutale und intolerante Kräfte eine fast unangefochtene Vorherrschaft in Europa erlangten.“

WINSTON CHURCHILL

Churchill sagte einmal: „Die Angelegenheit, Schmeicheleien zu sagen und fromme Plattitüden und Gefühle zu äußern, um Beifall zu ernten, ohne Bezug zu den zugrundeliegenden Tatsachen, ist heute ausgeprägter als je zuvor in meiner Erfahrung.“

Churchills Hinweis auf „Schmeicheleien“ war ein Zitat aus der Bibel über Menschen, die die harten Botschaften der von Gott Selbst gesandten Propheten ablehnen. Er wusste es nicht, aber es bezieht sich auch auf eine Prophezeiung *speziell für uns in dieser Endzeit!*

„Geh nun hin, schreib es bei ihnen auf eine Tafel und zeichne es in ein Buch ein, damit es für einen künftigen Tag als

Zeuge bleibt bis in Ewigkeit! Denn ein widerspenstiges Volk ist es, verlogene Söhne, Söhne, die das Gesetz des Herrn nicht hören wollen, die zu den Sehern sagen: Seht nicht! und zu den Schauenden: SCHAUT UNS NICHT DAS RICHTIGE! SAGT UNS SCHMEICHELEIEN! SCHAUT UNS TÄUSCHUNGEN!“ (Jesaja 30, 8-10; Elberfelder Bibel).

Wie Winston S. Churchill: *Der Wächter* erklärt, richtet sich diese Prophezeiung an Gottes geistliche und nationale Führer von heute. Diese Führer bevorzugen „Täuschungen“, damit sie ihre Rebellion gegen Gottes Gesetz fortsetzen können. Sie lehnen die Prophezeiung ab und wollen „Schmeicheleien“, damit sie glauben können, dass der Tag der Abrechnung in ferner Zukunft liegt.

Doch dieser Tag kommt schnell, und die Prophezeiungen der Bibel nähern sich mit großer Geschwindigkeit ihrer Erfüllung. Und auch wenn es heute keinen *politischen* Wächter gibt, *hat* Gott einen Mann geschickt, um zu warnen. Er ist nicht nur ein Wächter, sondern auch ein Prophet.

Der Tag wird kommen, an dem die Welt die Warnung Gottes durch diesen Mann erkennt, so wie die Welt, tragischerweise zu spät, auf Churchills Warnung aufmerksam wurde. Die Prophezeiung deutet darauf hin, dass es noch erstaunlichere Schrecken brauchen wird, um die Menschheit aufzuwecken. Aber Gott wäre kein barmherziger Gott, wenn er einzelnen Menschen nicht die Chance gäbe, Seine Botschaft zu beherzigen, selbst wenn ihre Nationen auseinanderfallen. Die Zeit, auf den Wächter zu hören, ist jetzt. ■

►ATOMKRIEG VON SEITE 1

Vorstellungen von unserem stolzen Verstand abstreifen müssen. Aber die Wahrheit bereichert unser Leben und macht uns frei.

Ihre Bibel offenbart, dass das, was die Nazis im Zweiten Weltkrieg getan haben, ein Kinderspiel war im Vergleich zu dem, was sie jetzt tun werden – es sei denn, wir wachen auf! Und wir haben nicht viel Zeit, um das zu tun. Deutschland begann beide Weltkriege im 20. Jahrhundert. Die Alliierten versprachen, Deutschland niemals eine Wiederbewaffnung

zu gestatten, damit es keinen neuen Krieg beginnen könnte. Aber diese Versprechen sind längst vergessen – zu unserem eigenen Schaden. Der Rechtsextremismus in Deutschland wächst. Es ist nicht alarmistisch, solche Themen zu diskutieren. Es wäre unverantwortlich, wenn wir das nicht täten!

Wir leben in der Zeit des Brüllens des Löwen: „Denn der Herr, Herr, tut nichts, es sei denn, dass er sein Geheimnis seinen Knechten, den Propheten, enthüllt hat. Der Löwe hat gebrüllt, wer fürchtet sich da nicht? Der Herr, Herr, hat geredet,

wer weissagt da nicht?“ (Amos 3, 7-8; Elberfelder Bibel). Jesus Christus hat uns vor einem kommenden nuklearen Holocaust gewarnt (Matthäus 24, 21-22). Er wird eingreifen, um zu verhindern, dass wir die Menschheit vollständig auslöschen.

Wir können diese Warnung beherzigen und das schlimmste Leid der Geschichte vermeiden. Jeder von uns muss sich entscheiden. Die Folgen dieser Entscheidung sind wahrlich monumental!

Glauben Sie an Gott? Haben Sie den Mut, sich der Wahrheit zu stellen? ■

Die Notwendigkeit für den Dollar beseitigen

Mit der Ausgabe von digitalem Geld durch die Zentralbanken bekommt der Dollar echte Konkurrenz

VON ANDREW MILLER



DER HORIZONT VERDUNKELT SICH für die dominierende Währung der Welt. Trotz einiger positiver Finanznachrichten aus den Vereinigten Staaten reduzieren andere Nationen weiterhin ihre Abhängigkeit vom US-Dollar. Der Goldpreis hat die Marke von 2700 Euro pro Unze überschritten, da die Zentralbanken auf der ganzen Welt sich mit dem Edelmetall eindecken, um den Dollar zu ersetzen.

Doch der US-Dollar könnte bald einen noch stärkeren Konkurrenten als Goldbarren bekommen: digitales Geld.

Der einzige Grund, warum der Dollar noch nicht zusammengebrochen ist, ist, dass die anderen großen Währungen der Welt in noch schlechterer Verfassung sind. Da es derzeit keine brauchbare alternative Reservewährung gibt, arbeiten die Zentralbanken zähneknirschend an den Schwächen des Dollars vorbei und verwenden ihn weiterhin für internationale Transaktionen. Aber was würde passieren, wenn diese Banken überhaupt keine Währungsreserven mehr bräuchten?

Kurz nachdem China im Jahr 2021 einen digitalen Yuan eingeführt hat, hat die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich eine Technologie namens Multiple Central Bank Digital Currency Bridge (mBridge) eingeführt. Dieses Projekt soll die digitalen Währungen der Zentralbanken von China, Hongkong, Saudi-Arabien, Thailand und den Vereinigten Arabischen Emiraten miteinander verbinden. Sobald das System in Betrieb ist, werden diese fünf Länder

bei grenzüberschreitenden Zahlungen keine Dollars mehr verwenden müssen, da das mBridge-System digitale Yuan in digitale Riyal und digitale Baht in digitale Dirham umwandelt.

Das Ziel von mBridge ist es, dass die Staaten keine US-Dollar-Reserven mehr für internationale Transaktionen halten müssen. Dies wird die Nachfrage nach dem Dollar drastisch reduzieren und seinen Wert in die Höhe treiben. Das wird die US-Wirtschaft destabilisieren, die Verschuldung der Nation verschlimmern und die USA in fast jeder erdenklichen Hinsicht verwundbar machen – im Ausland und zu Hause.

Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich versucht nicht, dieses Ziel zu erreichen, indem sie den Dollar durch eine neue Reservewährung ersetzt: Sie will es erreichen, indem sie den Bedarf an einer Reservewährung ganz abschafft. Dies wäre ein großes Problem für die USA, die darauf angewiesen sind, dass andere Länder weiterhin US-Staatsanleihen kaufen, damit sie die Zinsen für ihre 36 Billionen Dollar Staatsschulden bezahlen können.



„Ich hoffe, dass Europa zur Vernunft kommt, einen starken Blockchain-Hub aufbaut und diese Entwicklung nicht der anderen Seite des Atlantiks überlässt.“

KARL-THEODOR ZU GUTTENBERG

Umarmung des digitalen Geldes

Um den Dollar als Weltreservewährung zu erhalten, kündigten Joe Biden und

sein Regime Pläne für eine eigene digitale Währung der Zentralbank an, die als „digitaler Dollar“ oder „FedCoin“ bezeichnet wird.

FedCoin würde es den USA ermöglichen, an ihrem eigenen mBridge-ähnlichen System teilzunehmen. Es würde auch dunkle Tage für die Freiheit bedeuten. Im Gegensatz zu privaten Kryptowährungen, die in dezentralen Systemen operieren, werden digitale Zentralbankwährungen von Zentralbanken ausgegeben, unterstützt und kontrolliert. Sie geben den Zentralbanken – und den

Regierungen, die sie unterstützen – die Macht, jede digitale Geldtransaktion zu überwachen.

Das Regime in China nutzt den digitalen Yuan bereits als Massenüberwachungsinstrument, und der FedCoin würde der US-Regierung die gleiche Macht geben. Deshalb lehnt die Bewegung Make America Great Again den FedCoin und alle anderen digitalen Währungen der Zentralbanken entschieden ab. Aber auch die konstitutionellen Konservativen wollen nicht, dass der Dollar seinen Status als Reservewährung verliert. Zumindest nicht, bis Amerika so viele Schulden abgebaut hat, dass es nicht ständig Staatsanleihen verkaufen muss, um zu überleben. Der Dollar muss in einer digitalen Welt wettbewerbsfähig bleiben.

In der Zwickmühle hat Donald Trump nach seinem Amtsantritt schnell gehandelt. Am 23. Januar unterzeichnete der Präsident eine Durchführungsverordnung mit dem Titel „Strengthening American Leadership in Digital Financial Technology“ (Stärkung der amerikanischen Führungsposition in

der digitalen Finanztechnologie). Sie verbietet Bundesbehörden, eine digitale Zentralbankwährung zu entwickeln,

während sie die Entwicklung von Dollar-gestützten Stablecoins weltweit fördert. Damit soll verhindert werden, dass ein Orwellscher Überwachungsstaat Amerika kapert, während gleichzeitig der Dollar in digitalen Blockchain-Netzwerken für internationale Transaktionen verwendet werden kann.

Ein Stablecoin ist eine Kryptowährung, bei der der Wert des digitalen Assets immer mit einer anderen Währung oder einem anderen Asset übereinstimmt. Stablecoins wie Circle oder Tether sind 1:1 gegen US-Dollar einlösbar, so dass Menschen diese Kryptowährungen nutzen können, um an einem Blockchain-Netzwerk teilzunehmen und bei Bedarf gegen Dollar auszusahlen.

Der Tech-Unternehmer Elon Musk verwendet Stablecoins, um Geld international zu versenden, weil es sofort und billiger als herkömmliche Bankgeschäfte ist und die Bedenken bezüglich des Datenschutzes, die mit digitalen Währungen von Zentralbanken verbunden sind, umgeht. Trump unterstützt Stablecoins aus dem gleichen Grund. Er hat eine Führungsposition bei World Liberty Financial inne, einem Kryptounternehmen, das kürzlich einen an den US-Dollar gekoppelten Stablecoin auf den Markt gebracht hat, „inspiriert von Präsident Donald J. Trump.“

Nur die Zeit wird zeigen, wie die Strategie von Präsident Trump aufgeht. Bislang hat er vor allem die Europäische Zentralbank (EZB) dazu veranlasst, die Entwicklung eines digitalen Euro zu beschleunigen. Am 24. Januar warnte EZB-Vorstandsmitglied Piero Cipollone, dass Stablecoins die europäischen Banken bedrohen könnten. Er möchte, dass die Eurozone eine eigene digitale Zentralbankwährung einführt.

Währungskrieg

Vor fast einem Jahrzehnt warnte der ehemalige deutsche Wirtschafts- und Technologieminister Karl-Theodor zu Guttenberg, dass Europa die Revolution der Währungsdigitalisierung verschlafen würde.

„Ich bin überzeugt, dass sich Blockchain weiterentwickeln und sehr wichtig werden wird“, sagte er 2016 vor einem Publikum in der Schweiz. „Die Technologie könnte Transaktionen beschleunigen und Banken Geld sparen

– der Mittelsmann würde obsolet werden. ... Ich hoffe, dass Europa zur Vernunft kommt, einen starken Blockchain-Hub aufbaut und diese Entwicklung nicht der anderen Seite des Atlantiks überlässt.“

Nur wenige haben auf den Trend reagiert, auf den Guttenberg hingewiesen hat, bis Präsident Trump Maßnahmen ergriffen hat, um einen an den US-Dollar gekoppelten Stablecoin zu entwickeln. Der Chefvolkswirt der EZB, Philip Lane, sagt nun, dass ein digitaler Euro für die Sicherung des europäischen Finanzsystems unerlässlich ist. „Beim digitalen Euro geht es nicht nur darum, unser Währungssystem zu modernisieren“, sagte er. „Es



„Beim digitalen Euro geht es ... um die Sicherung der finanziellen Unabhängigkeit Europas in einer Zeit zunehmender geopolitischer Fragmentierung.“

PHILIP LANE

geht um die Sicherung der finanziellen Unabhängigkeit Europas in einer Zeit zunehmender geopolitischer Fragmentierung. ... Wenn Dollar-Stablecoins bei inländischen Transaktionen an Bedeutung gewinnen, könnten sie das europäische Zahlungssystem indirekt an die US-Währung ... binden.“

Mit anderen Worten: Wenn der Euro nicht digitalisiert wird, werden sich europäische Unternehmen weiterhin auf die riesigen US-Zahlungskonzerne wie Visa, Mastercard, PayPal, Apple und Google verlassen. Das wäre eine gute Nachricht für den Status des Dollars als Reservewährung, aber es würde Europa weiterhin von den Vereinigten Staaten abhängig machen.

Im Zeitalter von Trump wollen viele europäische Politiker die Unabhängigkeit von den USA. Die Entwicklung eines digitalen Euros, der über eine Blockchain gehandelt werden kann, ist daher auf der Prioritätenliste nach oben geschossen.

Die Welt der Kryptowährungen teilt sich jetzt in zwei riesige Währungsböcke: einen US-geführten Block, der Stablecoins fördert, und einen euro-asiatischen Block, der digitale Zentralbankwährungen fördert.

Präsident Trump kämpft gegen das digitale Währungsnetzwerk der Zentralbank, das China in den letzten vier Jahren entwickelt hat, doch die biblische

Prophezei deutet darauf hin, dass Amerika gegen die verbündeten Volkswirtschaften nicht gut abschneiden wird. Das liegt nicht daran, dass die Stablecoin-Idee von Präsident Trump dem digitalen Yuan oder dem digitalen Euro unterlegen ist. Vielmehr ist es so, dass Gott prophezeit hat, dass sich ein „Markt der Völker“ erheben und dazu benutzt werden würde, das amerikanische Volk für seine Sünden zu bestrafen.

Die Welt wendet sich gegen Amerika, und Technologien wie mBridge könnten es Amerikas wirtschaftlichen Rivalen leichter machen, miteinander zu konspirieren, ohne ihre eigenen Währungen aufgeben zu müssen.

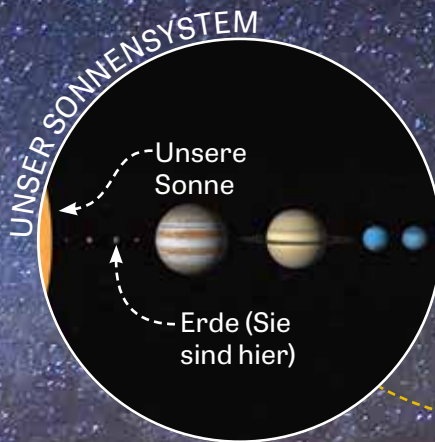
„Markt der Völker“

Wenn Europa und Asien gemeinsam handeln würden, könnten sie den Dollar entthronen und das globale Finanzwesen in einem Maße revolutionieren, wie es seit der Einführung des Papiergeldes durch die Chinesen nicht mehr der Fall war. Erstaunlicherweise hat die Bibel schon vor Tausenden von Jahren eine endzeitliche Wirtschaftsallianz gegen Amerika und Großbritannien prophezeit.

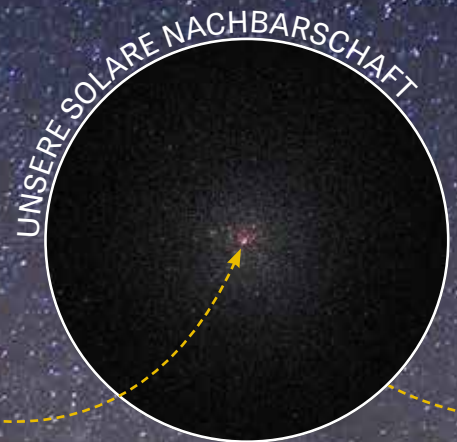
In *Jesajas Endzeitvision* erklärt der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, die biblischen Prophezeiungen, dass die Weltwirtschaft in der Endzeit von drei Machtblöcken beherrscht werden wird: Tyrus, Tarsis und Kittim. *Tyrus*, so erklärt er, stellt das Handelszentrum der heutigen Europäischen Union dar; *Tarsis* ist das heutige Japan; *Kittim* ist das heutige China. In Jesaja 23, 1-3 heißt es, dass die Kaufleute von Tarsis trauern werden, wenn Tyrus gestürzt wird. Dies zeigt, dass Japan und China eine enge wirtschaftliche Partnerschaft mit einem von Deutschland geführten Superstaat eingehen werden, der den internationalen Handel dominiert.

Andere biblische Prophezeiungen wie 3. Mose 26 und 5. Mose 28 zeigen, dass die heutigen Nationen Israels (in erster Linie die Vereinigten Staaten und

DOLLAR SEITE 26 ►



Dies ist unser Sonnensystem, die Ansammlung von Planeten, die unsere Sonne umkreist. In Wirklichkeit sind die Planeten viel, viel weiter verteilt als hier gezeigt. Jeder Versuch, sie in diesem Maßstab an ihrem richtigen Platz zu zeichnen, würde Hunderte von Metern Papier erfordern.



Hier ist eine Computersimulation von über 100 000 unserer nächsten Sterne, mit unserer Sonne als unsichtbarem Punkt in der Mitte. Dieser Kreis ist sehr grob 1500 Lichtjahre groß, also etwa 1/100 des Durchmessers unserer Galaxie.

WELCHEN PLATZ HAT DER MENSCH IM UNIVERSUM?

Die neuesten wissenschaftlichen Entdeckungen zeichnen ein verblüffendes Bild von Ihrer Bedeutung.

VON RICHARD PALMER

„W

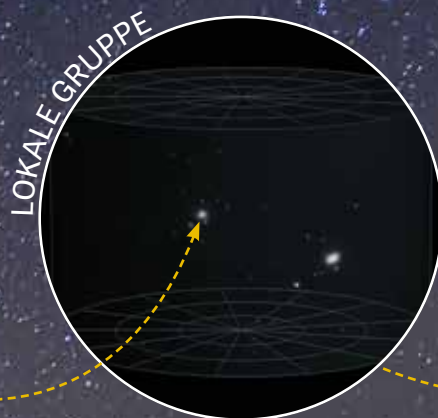
AS SIND BLOSSE STERBLICHE, DASS DU ÜBER SIE nachdenken sollst, der Mensch, dass du dich um ihn kümmern solltest?“ David stellte Gott diese Frage vor 3000 Jahren. Seitdem hat der Mensch mehr und mehr über seinen Platz im

Universum gelernt, und wir haben mehr darüber erfahren, wie klein wir wirklich sind.

Sind wir so unbedeutend, wie wir scheinen? Ist der Schöpfer, zu dem David sprach, real? Kümmert Er sich um uns? Wenn ja, warum?



Die Milchstraße enthält zwischen 100 Milliarden und 400 Milliarden Sterne und etwa die gleiche Anzahl von Planeten. Kein Mensch hat ihn je verlassen und zurückgeblickt, um ein Foto zu machen. Dies ist also lediglich ein künstlerischer Eindruck, wie auch die nächsten Bilder.



Unsere Galaxie ist Teil einer Gruppe von etwa 60 Galaxien. Diese Gruppe wird von drei Galaxien dominiert, die größer als der Rest sind: unsere Milchstraße, die Andromedagalaxie und die Dreiecksgalaxie.



Der Virgo-Superhaufen ist ein Haufen von über 100 Gruppen von Galaxien, die 100 Milliarden Mal mehr Raum einnehmen als die Milchstraße.

VÖLLIG UNBEDEUTEND

Vor fünfhundert Jahren lehrte die katholische Kirche, dass sich alles um die Erde dreht. Im Jahr 1610 bewies Galileo Galilei das Gegenteil. Im selben Jahr zeigte er auch, dass die Milchstraße nicht einfach eine unscharfe Wolke ist, sondern eine riesige Gruppe von Sternen.

In den nächsten 300 Jahren glaubte die Menschheit, die Milchstraße sei das Universum. In den 1920er Jahren bewies Edwin Hubble, dass es Galaxien außerhalb der Milchstraße gibt. Wir wissen jetzt, dass unsere Galaxie nur eine von Hunderten von Milliarden ist.

Harlow Shapley, einer von Hubbles Hauptkonkurrenten, machte sich jahrelang über die Idee lustig, dass es „Inseluniversen“, wie er diese anderen Galaxien nannte, geben könnte. Als Hubble ihm in einem Brief das Gegenteil bewies und den Beweis für multiple Galaxien anführte, begriff Shapley sofort die Tragweite dieser neuen Wahrheit. Er nannte ihn „den Brief, der mein Universum zerstört hat“.

Jetzt wissen wir, dass sich das Universum nicht um uns dreht. Stattdessen leben wir auf einem Staubkorn, das ein Lichtkorn umkreist, eines von 200 Milliarden ähnlichen Flecken in einer Galaxie, die nur ein weiterer Fleck im Kosmos ist.

„Wenn es eine besondere Größe in unserer Position in Raum und Zeit gibt, dann kann ich sie nicht

finden“, schrieb Shapley. Er beschrieb die „materielle Bedeutungslosigkeit“ des Menschen und erklärte, dass er nicht bemerkenswert oder überlegen ist „durch seine Lage im Raum oder seine Zeit, nicht durch seinen Energiegehalt oder seine chemische Zusammensetzung“.

Doch je mehr wir studieren, desto mehr erkennen wir, wie besonders und einzigartig unser Platz im Universum ist.

Bedenken Sie: Die Erde bewegt sich auf einer perfekten Umlaufbahn im perfekten Abstand zur Sonne und im perfekten Abstand zum Mond, innerhalb eines Magnetfeldes, das die Menschen vor gefährlicher Strahlung schützt, und ihre Atmosphäre und Oberfläche enthalten die richtigen Chemikalien, die wir zum Leben brauchen. Unsere benachbarten Riesenplaneten sind perfekt positioniert, um Asteroiden in ihrer Schwerkraft einzufangen. Unsere Sonne ist der perfekte Sterntyp, der die richtige Menge an ultravioletem Licht erzeugt. Wir sind in sicherer Entfernung von anderen Sternen, die unsere stabile Umlaufbahn stören könnten. Wir befinden uns in der perfekten Art von Galaxie und im perfekten Teil dieser Galaxie – weit genug entfernt von der tödlichen Strahlung des überfüllten Zentrums. Und so winzig wir auch sein mögen, auf der Oberfläche dieses Planeten in diesem Sonnensystem in diesem

LANIAKEA

Laniakea scheint unser wahrer Heimat-Supercluster zu sein. Alle Galaxien in Laniakea werden zusammengezogen, wie die weißen Linien auf dem Bild zeigen. Andere nahe gelegene Galaxien, die in die entgegengesetzte Richtung fließen, werden als Teil eines anderen Superhaufens betrachtet.

Arm der Galaxie zu stehen, ist der perfekte Ort für uns, um den Rest des Universums zu beobachten.

Jetzt enthüllen die neuesten Entdeckungen eine weitere verblüffende Wahrheit. Die Position der Milchstraße, die riesigen Strukturen, in die sie eingebettet ist und die sich über Milliarden von Lichtjahren erstrecken, scheinen alle *mit dem Gedanken an den Menschen entworfen worden zu sein*.

Das Universum dreht sich nicht um den Menschen. Aber sind wir von zentraler Bedeutung für seine Form und Struktur?

GALAKTISCHE ORGANISATION

Nachdem er das Gegenteil bewiesen hatte, schloss sich Shapley Hubbles Sicht des Universums an und wurde zu einem Pionier bei der Erforschung dieses neu erweiterten Kosmos. Es hat Jahrzehnte gedauert, aber diese Studie beweist eine verblüffende Wahrheit: Das Universum ist viel zu gut organisiert, um das Produkt eines Zufalls zu sein.

Einer der ersten großen Durchbrüche auf diesem Gebiet erfolgte in den 1950er Jahren. Wissenschaftler haben entdeckt, dass die Milchstraße Teil einer größeren Struktur ist, dem Virgo-Superhaufen. Shapley nannte diese „Metagalaxien“.

Im Jahr 2014 machte eine Gruppe von Wissenschaftlern Schlagzeilen mit der Vermutung, dass dieser Superhaufen eigentlich ein Anhängsel einer größeren Konzentration von Galaxien ist. Sie fanden heraus, dass es 100 000 Galaxien gibt, die alle zusammenfließen, angezogen von ihrer Gravitationskraft. Sie schlugen vor, das gesamte Bauwerk „Laniakea“ zu nennen, hawaiianisch für „unermesslicher Himmel“.

Letztes Jahr deutete eine neue Studie darauf hin, dass auch Laniakea Teil eines noch größeren Bauwerks ist, eines „Anziehungsbeckens“, das manche die Shapley-Konzentration nennen. Der Laniakea, so groß er auch ist, ist also weniger ein Fluss, der bis zum Meer fließt, sondern ein Nebenfluss eines viel größeren Systems.

Soweit wir das beurteilen können, sind diese riesigen Superhaufen alle miteinander verbunden und bilden ein kosmisches Netz. Das Bild auf der linken Seite hat einen riesigen Maßstab – seine Breite beträgt 1/25 des

Durchmessers des beobachtbaren Universums. Es handelt sich

nicht um eine künstlerische Darstellung, sondern um eine Computersimulation des Universums, die in etwa mit den Daten unserer Teleskope übereinstimmt.

KOSMISCHES NETZ

LANIAKEA,
AUF DER
GLEICHEN
SKALA

„Diese Entdeckung stellt eine Herausforderung dar: Unsere kosmischen Untersuchungen sind möglicherweise noch nicht groß genug, um das gesamte Ausmaß dieser riesigen Becken zu kartieren“, sagte Ehsan Kourkchi von der University of Hawaii. „Wir blicken immer noch durch riesige Augen, aber selbst diese Augen sind vielleicht nicht groß genug, um das gesamte Bild unseres Universums zu erfassen.“

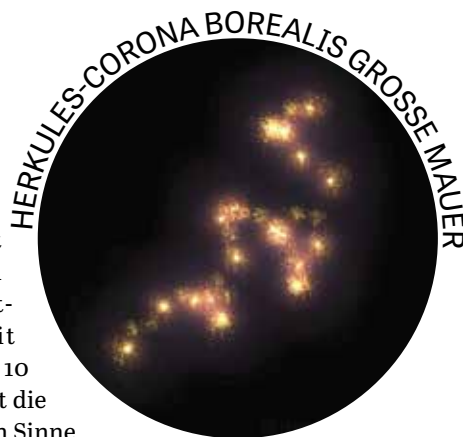
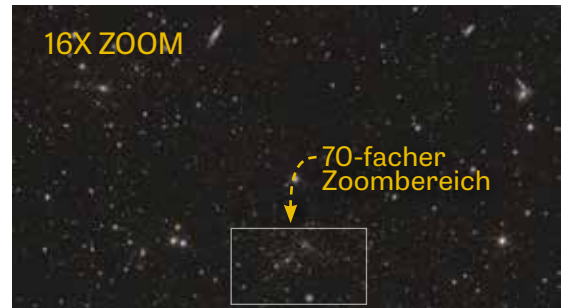
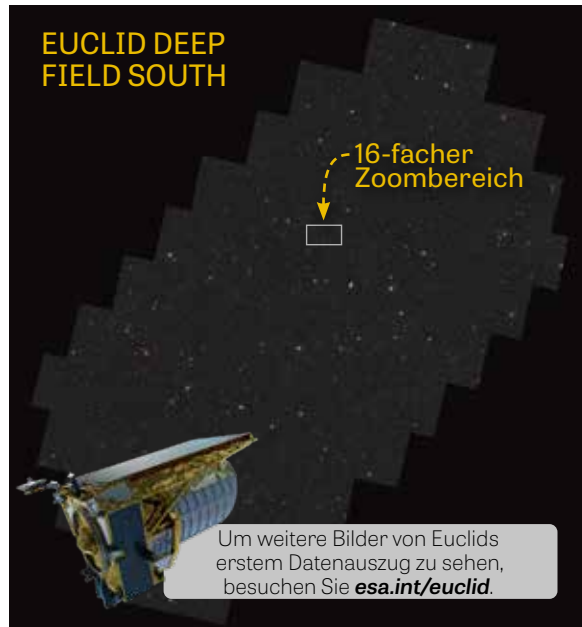
„Unser Universum ist wie ein riesiges Netz, mit Galaxien, die entlang von Filamenten liegen und sich an Knotenpunkten zusammenballen, wo die Gravitationskräfte sie zusammenziehen“, sagte R. Hawaii von der University of Hawaii. Brent Tully. „So wie Wasser in Wasserscheiden fließt, fließen Galaxien in kosmischen Anziehungsgebieten. Die Entdeckung dieser größeren Becken könnte unser Verständnis der kosmischen Struktur grundlegend verändern.“

URKNALL?

Selbst die Shapley-Konzentration ist „klein“ im Vergleich zur größten großräumigen Struktur im Kosmos (von der wir wissen). Ein Jahr vor der Entdeckung von Laniakea entdeckten Astronomen die Hercules-Corona Borealis Great Wall. Diese Wand



Euclid hat drei Deep Field-Karten von den gelb markierten Gebieten aufgenommen, die der Milchstraße, wie wir sie am Nachthimmel sehen, überlagert sind. Diese Bilder sind unglaublich detailliert. Es scheint, dass die Galaxien weitergehen, egal wie weit man heranzoomt.



aus Galaxien erstreckt sich über ein Zehntel des gesamten beobachtbaren Universums. Mit einem Durchmesser von 10 Milliarden Lichtjahren ist die Große Mauer im wahrsten Sinne des Wortes *unvorstellbar* groß. Und warum? Er ist zu groß, als dass die Standardtheorie des Urknalls wahr sein könnte.

Kosmologen gehen grundsätzlich davon aus, dass nach dem Urknall zufällige Fluktuationen folgten, aus denen sich Galaxienhaufen bildeten. Wenn das stimmt, dann müsste das Universum in einem ausreichend großen Maßstab eine gleichmäßige Verteilung von Galaxienhaufen aufweisen: Überall, wo Sie hinschauen, müsste es gleich aussehen. Wenn Sie eine Münze werfen, würden Sie sich nicht wundern, wenn Sie drei oder vier Mal hintereinander Kopf bekommen. Aber machen Sie das 1000 Mal und Sie würden erwarten, dass die

Verteilung von Kopf und Zahl ziemlich gleichmäßig ist. Diese Große Mauer zu finden, ist wie 100 Köpfe in einer Reihe zu haben: Es ist eine wissenschaftliche Tatsache, dass etwas anderes als der Zufall sie geschaffen hat.

Die zweite Unmöglichkeit ist sein Alter. Nach aktuellen Theorien sehen wir, wie die Große Mauer aussah, als das Universum erst 3,8 Milliarden Jahre alt war. Das Urknallmodell wird immer wieder geändert, um neuen Beweisen für das Gegenteil Rechnung zu tragen, aber selbst das derzeit akzeptierte Modell besagt, dass es unmöglich ist, dass sich etwas so Großes in einer so „kurzen“ Zeitspanne bilden kann. Istvan Horvath, einer der Wissenschaftler, die es entdeckt haben, sagte, er habe „keine Ahnung“, wie es sich entwickelt haben könnte.

Die Theorien, die auf der Urknall-Annahme aufbauen, wurden seitdem angepasst, aber sie haben immer noch Schwierigkeiten, Ordnung und Struktur in diesem Ausmaß zu erklären.

Unser Verständnis der Struktur des Universums könnte sich bald erweitern.

EUCLIDS ERSTER DATENABZUG

Am 1. Juli 2023 startete die Europäische Weltraumorganisation (ESA) Euclid. Wie das James Webb Space Telescope umkreist es einen Punkt, der etwa 1 Million Meilen von der Erde entfernt ist. Wie Webb produziert es erstaunliche Bilder. Aber im Gegensatz zu Webb

besteht sein Hauptzweck darin, einen Überblick über das Universum zu geben und nicht, tief hineinzuzoomen.

Am 19. März hat die ESA ihren ersten großen Daten-Dump veröffentlicht. Es umfasst drei „Deep Fields“ – einen tiefen Blick auf drei relativ kleine Bereiche des Himmels, in denen sich 26 Millionen Galaxien befinden, Tendenz steigend. Euclid wird diese Regionen noch 30 bis 50 Mal untersuchen, um so viele Details wie möglich zu erfassen. Darüber hinaus veröffentlichte die ESA eine detailliertere Übersicht über 380 000 Galaxien.

Euclid will umfassend aufzeigen, wo sich die „Dinge“ im Universum befinden. Es sucht nach Galaxien, deren Form verzerrt wurde. Die Galaxien selbst wurden nicht verzerrt, aber das Licht von ihnen wurde durch die Schwerkraft der massiven Strukturen auf dem Weg zu uns gebeugt. Einige dieser Strukturen können wir sehen – Galaxien oder Neutronensterne, zum Beispiel. Aber durch die Kartierung und Analyse von Tausenden von Bildern verzerrter Objekte will Euclid eine Karte der unsichtbaren, dunklen Materie des Universums erstellen.

Während Wissenschaftler diese schwindelerregenden Strukturen untersuchen, enthüllen sie eine verblüffende Wahrheit: Die Position unserer Galaxie in der Struktur des weiteren Universums ist perfekt für das Leben geeignet.

SICHER VOR GALAXY KILLERN

Die Milchstraße befindet sich in einem relativ dünn besiedelten Gebiet des Laniakea-Superhaufens. Dieser Superhaufen ist der einzige, den die Wissenschaftler bisher entdeckt haben, der Arme und Filamente hat. Die meisten sind Kugeln oder Ellipsoide. Unserer sieht eher wie eine Stabheuschrecke aus.

Warum ist die Form in diesem Maßstab wichtig? Das Universum hat gigantische Strukturen – und auch gigantische Bedrohungen. Die Arme von Laniakea halten diese Bedrohungen auf Abstand. Das bedeutet, dass unsere Galaxie relativ ungestört von den starken Gravitationskräften ist, die von großen Galaxienklumpen ausgeht. Es hält uns auch von supermassiven schwarzen Löchern fern, deren Masse eine Million Mal größer ist als die unserer Sonne. Diese befinden sich im Herzen der meisten größeren Galaxien.

Aus einem schwarzen Loch kann kein Licht entweichen. Und sie saugen Materie mit unvorstellbarer Geschwindigkeit an. Sie drehen sich ähnlich schnell. Wenn Materie in ein schwarzes Loch gesaugt wird, beschleunigt sie auf einen erheblichen Bruchteil der Lichtgeschwindigkeit und kollidiert mit anderer Materie, die sich mit ähnlicher Geschwindigkeit bewegt. Das Ergebnis ist, dass es mit einer tödlichen Helligkeit glänzt.

Einige Galaxien enthalten schwarze Löcher, die 1 Milliarde Mal massiver sind als die Sonne. Diese werden als supermassive schwarze Löcher bezeichnet – und sie sind Galaxienkiller.

Eines der größten Schwarzen Löcher in unserer Nachbarschaft befindet sich im Herzen der Galaxie M87, über 50 Millionen Lichtjahre entfernt. Er gibt so viel Strahlung ab, dass, wie Dr. Hugh Ross in seinem Buch *Designed to the Core* (Durch und durch konzipiert) schreibt, nicht nur M87 unbewohnbar ist, sondern auch nahe gelegene Galaxien wahrscheinlich sterilisiert werden. Ein einziges Teilchen, das auf der Erde entdeckt wurde und von dem man annimmt, dass es von diesem schwarzen Loch zu uns geschickt wurde, hatte die gleiche kinetische Energie wie

GRAVITATIONSLENSYSTEME

Dieses Bild zeigt Beispiele von Gravitationslinsen, die Euclid bei seinen ersten Beobachtungen der Deep Field-Gebiete aufgenommen hat. Diese Art von Linsenbildung tritt auf, wenn eine Vordergrundgalaxie und ihr Halo aus dunkler Materie wie eine Linse wirken und das Bild einer Hintergrundgalaxie entlang der Sichtlinie zu Euclid verzerren.

ein Baseball, der mit 60 Meilen pro Stunde fliegt. Das ist das 30-Millionenfache der maximalen Energie, die Teilchen im Large Hadron Collider des CERN erhalten.

Es braucht eine riesige Menge an Materie – wahrscheinlich Millionen von Sternen – um ein Monster dieser Größe zu bilden. Die spindeldürre Struktur von Laniakea trägt dazu bei, dass sich die Galaxien ausbreiten und die Entstehung vieler dieser supermassereichen Schwarzen Löcher verhindert wird. Und die, die sich gebildet haben, sind verstreut und weiter von uns entfernt.

Diese super-supermassiven schwarzen Löcher schießen auch Strahlen mit viel mehr Energie aus und sind in der Lage, Leben in einer viel größeren Entfernung zu zerstören. Der Jet von M87 ist so stark, dass er Sterne zur Explosion bringt. Die Struktur von Laniakea macht es sehr viel unwahrscheinlicher, dass der Lauf eines dieser galaktischen Geschütze auf uns gerichtet ist.

Von den wenigen super-supermassiven Schwarzen Löchern um uns herum ist eine ungewöhnliche Anzahl ruhend. Es gibt nichts in der Nähe, in das man mit ungeheurer Geschwindigkeit hineinfallen könnte, und keine tödliche Strahlung.

„Die Nachbarschaft des Laniakea-Superhaufens weist in der Tat außergewöhnliche Eigenschaften auf, die alle für die mögliche Existenz von Leben irgendwo darin von Vorteil sind“, schreibt Ross. „Astronomen sehen keine andere Konfiguration von Superhaufen, die auch nur im Entferntesten mit ihr vergleichbar wäre.“ Später bemerkt er: „Angesichts der Weite des Universums mag es seltsam erscheinen, dass ein denkbar sicherer Zeitpunkt und Ort für fortgeschrittenes Leben so unglaublich selten ist, aber es scheint so zu sein.“

Eine Galaxie enthält Hunderte von Milliarden von Sternen und Planeten. Jetzt sprechen wir über Strukturen mit Tausenden oder gar Millionen von Komponenten, die so groß sind, dass das Licht Milliarden von Jahren braucht, um sie zu durchqueren. Könnten diese Strukturen wirklich mit dem Gedanken an einen winzigen Menschen entworfen worden sein?

DAS DESIGN ENTHÜLLT

Jedes Jahr entdecken Wissenschaftler mehr Beweise dafür, dass dieses Universum das Werk eines

Unsere gesamte, riesige, stellare Nachbarschaft ist nicht einfach mit dem Gedanken an den Menschen gestaltet. **SIE IST FÜR DIE HERRSCHAFT DES MENSCHEN GESCHAFFEN.**

Designers ist – dass er die Erde, das Sonnensystem, den Kosmos und die Gesetze der Physik zum Nutzen des Menschen geschaffen hat. Aber all diese Studien können niemals aufdecken, *warum* Er das getan hat.

Nachdem wir bewiesen haben, dass es einen Schöpfer gibt, ist der nächste Schritt auf der Suche nach der Wahrheit die Suche nach Seiner Botschaft. Sie können beweisen, dass diese Botschaft in der Heiligen Bibel enthalten ist. (Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre *Die Bibel auf die Probe gestellt* an.)

In diesem inspirierten Buch gibt Gott uns eine noch erstaunlichere Wahrheit als alles, was Wissenschaftler bisher herausgefunden haben. Der Nachthimmel mit all seinen Sternen, Galaxien, Superhaufen und Anziehungsgebieten *ist für den Menschen da*.

Hebräer 2, 8 beantwortet Davids Frage: „Was ist der Mensch, dass du dich seiner annimmst?“ Dort heißt es, dass Gott dem Menschen „alles untertan“ gemacht hat. Die Moffatt Bibel (unsere Übersetzung) übersetzt „alle Dinge“ mit „das Universum“. In Vers 8 heißt es weiter, dass Gott „nichts hinterlassen hat, was ihm nicht unterstellt ist“.

„Mit anderen Worten, für diejenigen, die bereit sind zu glauben, was Gott sagt, sagt er, dass er verfügt hat, dass das gesamte Universum – mit all seinen Galaxien, seinen unzähligen Sonnen und Planeten – *alles* – dem Menschen unterworfen werden soll“, schrieb Herbert W. Armstrong in *Das unglaubliche Potential des Menschen*. Natürlich hat der Schöpfer, wie es in dem Vers weiter heißt, das endlose Universum „noch nicht“ unterworfen, aber Er wird es tun.

Unsere gesamte, riesige, stellare Nachbarschaft ist nicht einfach nur auf den Menschen zugeschnitten. Es ist so konzipiert, dass der Mensch *herrscht!*

Hebräer 2, 8 ist keine isolierte Schriftstelle. Mehrere Bibelstellen machen deutlich, dass Gottes Plan für die Menschheit das gesamte Universum umfasst. Dieses kosmische Netz, wenn das tatsächlich die wahre Struktur des Universums ist, ist unser Erbe.

Der Apostel Paulus beschreibt das gesamte Universum als eine werdende Mutter in den Wehen (Römer 8). Das Schicksal des gesamten Universums ist an den Menschen gebunden. „Denn das sehnsüchtige Harren der Schöpfung“ oder das Universum „wartet auf die Offenbarung der Söhne Gottes.“ (Vers 19; Elberfelder Bibel).

„Diese Passage zeigt genau das, worauf alle Astronomen und wissenschaftlichen Beweise hinweisen – die Sonnen sind wie Feuerbälle, die Licht und Wärme ausstrahlen; aber die Planeten, mit Ausnahme der Erde, befinden sich in einem Zustand des Todes, des Verfalls und der Vergänglichkeit – aber nicht für *immer* – und warten darauf, dass die bekehrten Menschen

als Kinder Gottes GEBOREN werden, die in die göttliche Familie Gottes hineingeboren werden und das Reich Gottes bilden“, schrieb Herr Armstrong.

Wie könnte die Menschheit all das, was da draußen ist, auch *nur ansatzweise* beeinflussen? Was könnte ein Mensch tun, um die ungeheure Kraft des Schwarzen Lochs im Herzen von M87 zu kontrollieren?

Verse wie dieser weisen auf eine Wahrheit hin, die so überwältigend ist, dass die meisten Christen sie nicht akzeptieren können, obwohl sie Vers für Vers offenbart wird. Wenn die Bibel von „Söhnen Gottes“ spricht, ist das nicht nur eine nette Metapher, eine Aussage, dass Gottes Kirche einer Familie ähnelt, oder eine Anspielung auf die Tatsache, dass Gott uns alle erschaffen hat. *Es ist eine wörtliche Wahrheit*. Gott bietet der Menschheit die Möglichkeit, als Gotteswesen in Seine ewige Familie geboren zu werden. In Vers 15 heißt es, dass wir „den Geist der Kindschaft empfangen haben“, so dass wir „Abba“ rufen können. Paulus sagt, wir können den Begriff verwenden, den kleine hebräische Jungen für ihren Vater verwenden.

Diese Wahrheit war zu spektakulär für die Übersetzer einiger Bibeln. Sie haben „Kindschaft“ in „Adoption“ umgewandelt – aber das ist nicht das, was hier steht. Es wird eine Zeit kommen, in der die Menschen in Gottes Familie wiedergeboren werden, und Gott „der unsern geringen Leib verwandeln wird, dass er gleich werde seinem verherrlichten Leibe ...“ (Philipper 3, 21), und „[wir] werden ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist“ (1. Johannes 3, 2).

Kein Wunder, dass der Apostel Paulus schrieb: „Denn ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll“ (Römer 8, 18).

Die enormen Ausmaße des Universums helfen, die Größe der christlichen Berufung zu verdeutlichen. In Jesaja 51, 16 heißt es, dass Gott beabsichtigt, „den Himmel zu bepflanzen“ und das Universum mit Leben zu füllen.

Planeten so zu verändern, dass sie Leben beherbergen können, ist schon verblüffend genug. Aber das Einpflanzen von Leben in vielen Teilen des Himmels wird so viel mehr beinhalten als das. Gott wünscht sich mehrere Milliarden Gotteswesen, die die Kraft supermassiver schwarzer Löcher zähmen, Supercluster neu ordnen und die Wände von Galaxien neu strukturieren können – um den Zerfall da draußen zu beenden und das Universum mit Leben, Ordnung und Schönheit zu erfüllen.

Diese Vision stellt Ihr Leben, die ganze Verwirrung und das Leid der Welt, die gesamte menschliche Schöpfung in einen schillernden Kontext. Der große Gott, der dies alles geschaffen hat, bereitet den Menschen auf dieses Erbe vor!

Eine neue Ära erfordert einen neuen Papst

Wer besteigt den päpstlichen Thron nach Papst Franziskus? **VON GERALD FLURRY**

IN DEN LETZTEN MONATEN HABEN sich Millionen von Katholiken Sorgen um die Gesundheit von Papst Franziskus gemacht. Am 7. Dezember und am 16. Januar soll er gestürzt sein, wobei er bei einem Sturz eine Prellung am Kinn erlitt.

Am 14. Februar wurde Papst Franziskus in ein Krankenhaus eingeliefert. Viele dachten, sein Kampf mit einer doppelten Lungenentzündung könnte sein letzter sein. Nach fünf Wochen wurde er entlassen. Aber die Sorgen sind nicht vorbei. Die Ärzte empfahlen mindestens zwei Monate Ruhe und Rehabilitation, was für EINEN MANN, DER AN DER SPITZE EINER GLOBALEN ORGANISATION MIT 1,4 MILLIARDEN MITGLIEDERN steht, schwer zu bewerkstelligen ist.

Die Tatsache, dass dieser Gesundheitskrise ein Sturz am 7. Dezember vorausging und dann ein weiterer am 16. Januar folgte, könnte sich als bedeutsam erweisen. Die beiden Daten umspannen einen Zeitraum von 40 Tagen, eine Zahl, die die Bibel mit Prüfung und Versuch in Verbindung bringt. Diese beiden Daten sind auch für die wahre Kirche Gottes von besonderer Bedeutung. Am 16. Januar 1986 starb der Generalpastor der Weltweiten Kirche Gottes, Herbert W. Armstrong. Fast vier Jahre später, am 7. Dezember 1989, wurde ich gefeuert, weil

ich an den Wahrheiten festhielt, die er lehrte.

Eine dieser Wahrheiten drehte sich um den Aufstieg der katholischen Kirche, die ein wiederauferstandenes Heiliges Römisches Reich im Herzen Europas führen und leiten wird, wie in Offenbarung 17 prophezeit.

Aufgrund dieser und anderer Prophezeiungen denke ich schon seit einiger Zeit, dass bald ein neuer Papst an die Macht kommen könnte.

Die Zeiten ändern sich

Eine neue Ära der Weltgeschichte hat begonnen. Jesus Christus prophezeit diese Zeit, die Er „die Zeit der Heiden“

nannte (Lukas 21, 24). Wir müssen verstehen, was das bedeutet: Wir stehen vor dem schlimmsten Leid der Geschichte. Er wird extrem gewalttätig sein – und zum Glück kurz. Es sollte Sie nicht überraschen.

Die Bibel gibt viele Details darüber, was Sie in dieser Zeit erwartet. Dazu gehören viele Prophezeiungen, die speziell auf die Rolle des Vatikans hinweisen.

In gewisser Weise hat Papst Franziskus die katholische Kirche darauf vorbereitet, einige dieser Prophezeiungen zu erfüllen. Ich glaube jedoch, dass die sich verändernde Zeit, in der wir leben, einen anderen Papst erfordern wird. Papst Franziskus passt nicht ganz in dieses Bild.

Die Prophezeiung sagt uns, dass wir in Deutschland einen starken Führer erwarten sollten. Das mächtigste Land Europas steht derzeit unter großem Druck: der Krieg in der Ukraine, erhebliche Konflikte im Nahen Osten (im Libanon und in Syrien, wo Deutschland eigene Interessen hat) und die Möglichkeit, dass noch mehr Migranten nach Europa strömen. Und Deutschland befindet sich in einem politischen Chaos. Diese Nation braucht eine viel stärkere Führung. Die Prophezeiung sagt uns, dass es bald so weit sein wird.

DER VATIKAN WIRD DABEI HELFEN, DIESEN POLITISCHEN FÜHRER AUF DIE BÜHNE ZU BRINGEN, und dann werden

wir ein wahres Feuerwerk erleben. Die Prophezeiung besagt, dass *der Vatikan* sehr mächtig werden und radikale Veränderungen herbeiführen wird.

Europa weiß, dass der Kontinent zusammenkommen und gemeinsam handeln muss, um die Probleme in der heutigen Welt zu überstehen. Sie hat viele Schritte unternommen, um dies zu erreichen, aber es gibt immer wieder erhebliche Hindernisse.

Diese europäische Einigung wird auch in Ihrer Bibel prophezeit. Aber die Hilfe der römisch-katholischen Kirche wird sich als unentbehrlich erweisen, um dies zu verwirklichen.

Herr Armstrong schrieb am 23. Januar 1980, dass die Herausforderung, die „Vereinigten Staaten von Europa“ zu schaffen, so groß ist, dass „die Politiker dies nicht allein tun können. Nur in Zusammenarbeit mit dem Papst können sie das tun.“

In der *Klar&Wahr* vom November/Dezember 1954 bemerkte Herr Armstrong: „Deutschland wird sich unweigerlich als *Führer* eines vereinten Europas erweisen. Es wird eine *geistliche* Bindekraft erforderlich sein, um dieses *Vertrauen* zu inspirieren – um diese *Ängste* zu beseitigen – und diese geistliche Bindekraft *muss* aus Europa heraus entstehen!“

Herr Armstrong stützt diese Prognose auf Offenbarung 17.

Die Frau und das Tier

Diese Endzeitprophezeiung stellt die sieben Köpfe oder sieben Auferstehungen des Heiligen Römischen Reiches dar. Diese Union von Kirche und Staat begann mit der Kaiserlichen Wiederherstellung in 554 n. Chr. und hat Europa über die Jahrhunderte hinweg immer wieder dominiert, bis hin zur Achse Hitlers und Mussolinis im Zweiten Weltkrieg. Das war die sechste Wiederauferstehung. (Diese unglaubliche Geschichte wird in unserem kostenlosen Buch *Das Heilige Römische Reich in der Prophezeiung* erklärt.)

Es wird prophezeit, dass die siebte und letzte Wiederbelebung dieses Reiches in unserer Zeit stattfinden wird. Das heutige Heilige Römische Reich ist wieder ein kirchlich-staatliches Bündnis – eigentlich ein Reich, *das von einer religiösen Macht geführt wird* – wie schon bei den sechs

vorangegangenen Auferstehungen in den letzten 1500 Jahren.

Europa ist heute nicht mehr so stark katholisch geprägt wie in der Vergangenheit, aber das wird sich bald ändern, und zwar schnell.

In Offenbarung 17, 1-2 wird eine „große Hure“ beschrieben, eine Frau, „die an vielen Wassern sitzt, mit der die Könige auf Erden Hurerei getrieben haben; und die auf Erden wohnen, sind betrunken geworden von dem Wein ihrer Hurerei.“ Eine Frau ist ein prophetisches Symbol für eine Kirche. Wer ist diese große falsche Kirche, die „an vielen Wassern“ sitzt? Sie hat große

Kirchen in *vielen* Teilen der Welt. Sie ist geistlich eng mit den Königen dieser Erde verbunden – sie beherrscht sie sogar. Wer könnte das sein? Selbst ein Teenager sollte in der Lage sein, diese Frage zu beantworten! Leider kennen die meisten Menschen ihre Bibeln *nicht*.

Wir müssen auf den Aufstieg eines politischen Machthabers achten, der dieses Imperium führt. Und ebenso wichtig ist, dass wir auf den wachsenden Einfluss der katholischen Kirche achten müssen.

Höchstwahrscheinlich werden wir einen Kirchenführer auf dem päpstlichen Thron sehen, der das deutsche System kennt und dabei helfen wird,

den politischen Führer zu installieren, der Europa wirklich umkrepeln kann – einen guten, starken Gläubigen der Lehren der Kirche.

Einheit der Kirche

Die Europäische Union weiß, dass sie sich zusammenschließen muss. Deutschland hat viele Protestanten, aber es will auch mehr Einigkeit. Die Bibel deutet darauf hin, dass genau das geschehen wird, wenn die Protestanten *immer mehr unter die Autorität des Papstes kommen*. (Dies wird lebhaft in der Endzeitprophezeiung von Jesaja 47 dargestellt. Ich erkläre

PAPST SEITE 26 ►

Wer wird der Nächste sein?

EINE PAPSTWAHL KÖNNTE UNMITTELBAR BEVORSTEHEN UND ZU einer entscheidenden Veränderung führen. Wer sind die aktuellen Spitzenreiter? Diese Frage stellte *t-online* am 2. März dem deutschen Journalisten und Vatikanexperten Andreas Englisch, der seit Jahrzehnten über die Entwicklungen im Vatikan berichtet. Englisch nannte zwei mögliche Kandidaten, beide Italiener: Pietro Parolin und Pierbattista Pizzaballa.

Pietro Parolin ist Kardinalstaatssekretär, der zweite Mann im Vatikan, ein Amt, das oft ein Sprungbrett zum Papsttum war. 2023 fragte der *Pillar*: „Könnte Parolin Papst werden?“ und antwortete: „Es scheint immer wahrscheinlicher. ... Aber ein vatikanischer Staatssekretär ist seit Pius XII. im Jahr 1939 nicht mehr zum Papst gewählt worden.“

Parolin hat den Papst des Zweiten Weltkriegs für seine Taten während des Krieges gelobt und ihn gegen Kritiker verteidigt – Pius unterhielt berüchtigt enge Beziehungen zu Adolf Hitler. Parolin ist dem Beispiel von Pius gefolgt und hat mit umstrittenen Weltregierungen wie Kuba und China zusammengearbeitet.

Er hat auch eine starke Vision für Europa. In einem Interview mit *Eco di Bergamo* vom 15. Februar rief er Europa dazu auf, „sich selbst wiederzuentdecken“ – mit anderen Worten, das Heilige Römische Reich wieder aufleben zu lassen.

Parolin hatte jedoch eine schwere Krebserkrankung zu überwinden. Nach der langen Krankheit von Papst Franziskus suchen viele Kardinäle vielleicht nach einem jüngeren, dynamischeren Mann.

Pierbattista Pizzaballa, der Patriarch von Jerusalem, „hätte eine besondere politische Bedeutung, vor allem in der aktuellen geopolitischen Situation im Nahen Osten“, sagte Englisch. „Außerdem gibt ihm sein vergleichsweise junges Alter – unter 60 – eine langfristige Perspektive für das Amt.“

Im Jahr 2023 erregte Pizzaballa die Aufmerksamkeit von Gerald Flurry, der Pizzaballas Kritik an Israel in seinem Artikel „**Das jüdische Volk hat keinen Helfer**“ (*diePosaune.de*) ausführlich darlegte. Später im Jahr wurde Pizzaballa zum Kardinal ernannt und galt plötzlich als Anwärter auf das Papstamt.

Das Amt, das er innehat, der lateinische Patriarch von Jerusalem, wurde während des Ersten Kreuzzuges gegründet, als katholische Kreuzritter Muslime und Juden abschlachteten und Jerusalem mit Blut füllten. Der erste Patriarch von Jerusalem beaufsichtigte selbst die gewaltsame Bekehrung und Tötung von Ketzern.

Die biblische Prophezeiung offenbart in Offenbarung 17 eine enge Beziehung zwischen der politischen Führung Europas und der römisch-katholischen Kirche. Aus diesem Grund sind die *Posaune* und ihre Vorgängerin, die *Klar&Wahr*, seit langem der Meinung, dass Europa in einem Moment der Krise eine neue Führung an der Spitze seines politischen und religiösen Systems erleben wird und dass diese beiden eine enge Allianz eingehen werden. Die Beziehungen zwischen den potenziellen Nachfolgern von Papst Franziskus und dem kommenden europäischen Staatsoberhaupt müssen daher genau beobachtet werden.

Ein starker Kandidat für die Führung des politischen Systems Europas ist der ehemalige deutsche Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg (siehe „**Beobachten Sie diesen Mann ganz genau**“ auf *diePosaune.de*). Übrigens ist Guttenberg mit Andreas Englisch befreundet und hat ihn für seinen Podcast und eine Dokumentation interviewt.

Guttenberg, der sowohl Papst Benedikt als auch Papst Franziskus getroffen hat, entstammt einer streng katholischen Familie. Bei Fragen über den Vatikan vertraut Guttenberg auf die Einsicht von Englisch. Er könnte sie nutzen, um eine Zusammenarbeit mit der zukünftigen Führung des Vatikans zu begründen. Ein zukünftiges Konklave könnte Überraschungen bringen, aber aus diesem und anderen Gründen sind Parolin und Pizzaballa es wert, beobachtet zu werden.

JOSUÉ MICHELS



PAROLIN



PIZZABALLA

ISRAEL BEFINDET SICH IM zweiten Jahr des Krieges, und die Umstände sind so chaotisch wie immer. Die israelischen Verteidigungskräfte (IDF) sind zurück im Gazastreifen und kämpfen gegen die Hamas. Die Vereinigten Staaten weiten ihre Angriffe auf die jemenitischen Houthis aus. Der Iran ist näher denn je an der Entwicklung einer Atombombe. Israel ist jetzt Nachbar eines Landes, das von einem dschihadistischen Ableger der Al-Qaida geführt wird: Syrien. Interne Spaltungen gegen den israelischen Premierminister Benjamin Netanjahu drohen das Land zu zerreißen.

Und dann ist da noch die Hisbollah. Die libanesische Terrorgruppe, die bis vor kurzem von vielen als das gefährlichste nichtstaatliche Militär der Welt angesehen wurde, befindet sich immer noch in Beirut. Sie hat immer noch Einfluss auf die libanesische Gesellschaft und möchte dem Libanon eine schiitisch-islamische Revolution nach iranischem Vorbild aufzwingen. Ihr Ziel ist es immer noch, Israel von der Landkarte zu tilgen. Aber seit Israel Ende letzten Jahres in den Libanon einmarschiert ist, ist die Hisbollah als unmittelbare Bedrohung weitgehend neutralisiert worden. Diese Schwächung hat es den Anti-Hizbollah-Fraktionen ermöglicht, zum ersten Mal seit Jahren die Kontrolle über die libanesische Regierung zu übernehmen.

Der Libanon ist ein kompliziertes Land. Sie stellt immer noch eine Bedrohung für Israel dar, wenn auch eine verminderte. Sie kann aber auch eine Chance für den Frieden bieten. Aber ist es zu schön, um wahr zu sein?

Die IDF drang in libanesisches Gebiet ein, bekämpfte die Hisbollah, warf Bunkerbomben auf Beirut und tötete Hassan Nasrallah. Die Welt machte sich darauf gefasst, dass die Hisbollah, die viel mächtiger ist als die Hamas, zurück schlagen würde. Stattdessen betraten



Wird der Libanon Frieden mit den Juden schließen?

Nach Jahrzehnten des Krieges sehen viele Anlass zur Hoffnung.

VON MIHAÏLO S. ZEKIC

die Israelis libanesisches Gebiet, um über den Frieden zu verhandeln.

Bis jetzt war es nur Gerede. Aber in Anbetracht des Themas ist dieser erste Schritt monumental. Am 11. März vermittelten die UNO ein Treffen zwischen Israel und dem Libanon in der südlibanesischen Stadt Naqoura. Das Büro des israelischen Premierministers bestätigte, dass die Parteien „vereinbart haben, drei gemeinsame Arbeitsgruppen zu bilden“, die unter anderem „Diskussionen über die Blaue Linie und die noch strittigen Punkte“ führen werden. Die Blaue Linie ist die Waffenstillstandslinie aus dem Jahr 2000, die derzeit als De-facto-Grenze gilt.

Daher versuchen israelische und libanesische Beamte, die Grenzfrage zu klären und ein Friedensabkommen auszuhandeln. Eine Quelle sagte dem israelischen Fernsehsender N12: „Die Politik von Premierminister Benjamin Netanjahu hat den Nahen Osten bereits verändert, und wir wollen den Schwung fortsetzen und eine Normalisierung mit

dem Libanon erreichen.“ Ein anderer Beamter sagte der *Times of Israel*: „Das Ziel ist es, eine Normalisierung zu erreichen.“

In einem am 21. März veröffentlichten Interview mit Tucker Carlson, bestätigte der US-Sondergesandte für den Nahen Osten Steve Witkoff, wie ehrgeizig das Ziel ist: „Ich denke, der Libanon könnte sich mit Israel normalisieren, buchstäblich normalisieren, d.h. einen Friedensvertrag mit den beiden Ländern abschließen. Das ist wirklich möglich.“

Israel führt seit den 1970er Jahren Krieg gegen terroristische Gruppen im Libanon. Der Rückzug auf die Blaue Linie im Jahr 2000 erfolgte nach der 18-jährigen militärischen Besetzung einiger Teile des Landes. Die jüngsten Attentate, Luftangriffe und Bodenoffensiven gegen die Hisbollah sind uns noch frisch in Erinnerung. Für viele Libane-

sen ist alles, was sie je über die Israelis wussten, dass sie der Feind sind.

Der Libanon und Israel haben sich auf eine Seegrenze geeinigt, die von den Vereinigten Staaten unter Joe Biden im Jahr 2022 vermittelt wurde. Dies wurde als diplomatischer Triumph gewertet. Ein Friedensvertrag und eine vollständige Normalisierung wären großartig. Wenn es dazu kommt, könnte dies Israels größte geopolitische Veränderung seit dem Friedensabkommen mit Ägypten von 1978 sein.

Sieg in Krieg und Frieden?

Israels Krieg mit der Hisbollah im vergangenen Jahr war größtenteils erfolgreich und hat die aktuellen Friedensgespräche weitgehend ermöglicht. In zwei Monaten neutralisierten die israelischen Truppen die meisten der 150 000 präzisionsgelenkten Raketen und Flugkörper, die die Hisbollah angehäuft hatte, zerstörten ihre militärische Infrastruktur, töteten die meisten der führenden Köpfe ihrer Elitetruppe

Radwan und bombardierten ihren langjährigen Anführer Nasrallah am selben Tag, an dem Netanjahu vor der UNO erklärte: „Wir werden nicht zulassen, dass der Iran die Schlinge des Terrors um unseren Hals enger zieht.“

Netanjahu erklärte in einer Rede vom 26. November 2024 über den Krieg, dass es sich nach einem Jahr des Konflikts mit Israel „nicht um dieselbe Hisbollah handelt. Wir haben sie um Jahrzehnte zurückgedrängt.“

Der Rückgang der Hisbollah ermöglichte es der zivilen Regierung des Libanon, die Kontrolle wieder zu übernehmen. Die Präsidentschaft des Libanon war seit 2022 wegen der Einmischung der Hisbollah vakant. Doch im Januar wählte das libanesische Parlament trotz der Opposition der Hisbollah den General Josef Aoun zum Präsidenten. Von allen Äußerungen, die Aoun in seiner ersten Rede vor der Legislative machte, war diejenige, die die längste Standing Ovation erhielt, seine Behauptung, er werde die Hisbollah entwerfen.

Das politische Establishment des Libanon ist der Führung der Hisbollah offensichtlich überdrüssig. Sie ist gegen Israel, aber sie ist offenbar auch müde, es zu bekämpfen. Als die israelischen Streitkräfte im vergangenen Jahr mit ihrer Invasion die libanesische Souveränität direkt verletzen, lehnte es das libanesische Militär nicht nur ab, die Hisbollah zu verstärken, sondern bekämpfte die Israelis überhaupt nicht.

Ein deutliches Zeichen dafür, dass der Libanon zu Verhandlungen bereit ist, ist die Tatsache, dass israelische Medien über Normalisierungsgespräche berichten können, ohne dass dies Massenproteste der libanesischen Bevölkerung und Dementis der libanesischen Regierung auslöst.

Eine Umfrage des Washingtoner Instituts für Nahostpolitik Ende letzten Jahres ergab, dass eine Mehrheit der befragten Libanesen der Meinung ist, dass „interne politische und wirtschaftliche

Reformen für unser Land wichtiger sind als jede außenpolitische Frage, daher sollten wir uns aus einem Krieg im Ausland heraushalten“. Eine Mehrheit der befragten Christen und sunnitischen Muslime befürwortete auch „politische Verhandlungen für ein palästinensisch-israelisches Abkommen“, was bedeutet, dass sie unter bestimmten Umständen wünschen würden, dass ihre Regierung das Existenzrecht Israels anerkennt.



Donald Trumps Frieden

Diese Friedensinitiative hat weder in Israel noch im Libanon begonnen. Nach Angaben von Axios ist es die Regierung von US-Präsident Donald Trump, die die beiden Seiten dazu gebracht hat,

sich zu treffen.

„Die Arbeitsgruppen werden von Diplomaten aus den USA, Israel und dem Libanon geleitet“, sagte ein Beamter des Weißen Hauses gegenüber Axios. „Wir hoffen, dass diese Verhandlungen bereits im nächsten Monat beginnen werden“ (11. März).

Im Jahr 2020 vermittelte die erste Regierung von Präsident Trump Abkommen zwischen Israel und vier arabischen Staaten – den Vereinigten Arabischen Emiraten, Bahrain, Sudan und Marokko (in dieser Reihenfolge) –, die sich alle bereit erklärten, das Existenzrecht

Israels anzuerkennen. So berühmt die Abraham-Abkommen auch waren, ein Abkommen mit dem Libanon würde sie bei weitem übertreffen. Die Vereinigten Arabischen Emirate, Bahrain und Marokko unterhalten seit Jahrzehnten indirekte Beziehungen zu Israel. Der Sudan war ein Feind, aber nie eine existenzielle Bedrohung. Der Libanon hingegen liegt direkt an der Grenze und stellt seit Jahrzehnten eine unmittelbare Bedrohung dar.

„Er möchte, dass das Abraham-Friedensabkommen erweitert wird“, sagte Witkoff zu Carlson, „und wir sind dabei, dies zu tun. Wir denken, dass wir mehrere neue Länder ankündigen werden, die sich uns anschließen werden.“

Wird die Welt ein israelisches libanesisches Abkommen im Stil des Camp David Abkommens sehen? Ist Israel dabei, einen Erzfeind in einen Verbündeten zu verwandeln?

Warnschilder

Die Umfrage des Washingtoner Instituts für Nahostpolitik ergab außerdem, dass 79 Prozent der Libanesen eine positive Einstellung zur Hamas haben, darunter eine Mehrheit der christlichen Befragten. Fast alle Befragten, 99 Prozent, sagten, die arabische Welt solle „aus Protest gegen die Militäraktion in Gaza sofort alle Kontakte zu Israel abbrechen“.

Die Hisbollah ist zwar niedergeschlagen, bleibt aber eine Bedrohung für Israel und die Innenpolitik des Libanon. Sie profitiert immer noch von der großen Unterstützung durch die schiitische Bevölkerung des Libanon, ganz zu schweigen von dem widerstandsfähigen Regime des Iran.

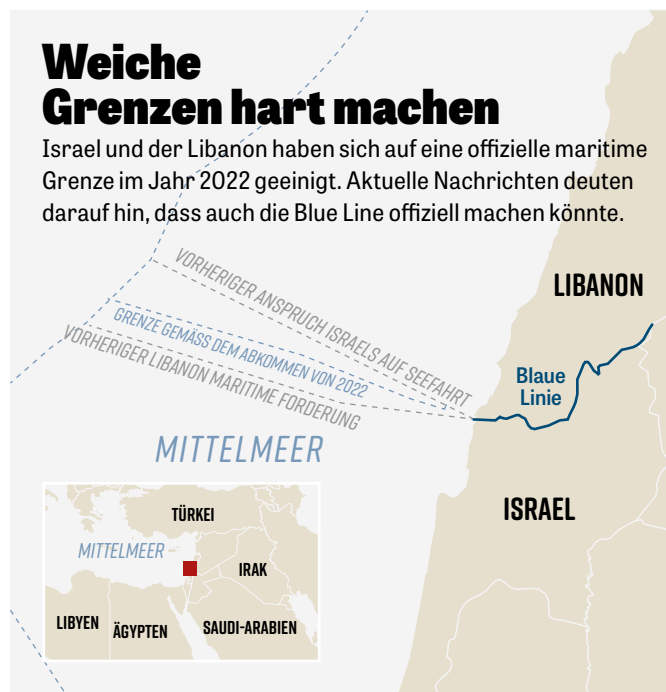
Selbst wenn eine kritische Masse der libanesischen Führer heute Frieden will, kann Israel darauf vertrauen, dass der Libanon auch morgen noch Frieden will?

Nachdem Präsident Trump in seiner ersten Amtszeit das Abraham-Abkommen vermittelt hatte, schrieb *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry in unserer *Posaune*-Ausgabe

LIBANON SEITE 27 ►

Weiche Grenzen hart machen

Israel und der Libanon haben sich auf eine offizielle maritime Grenze im Jahr 2022 geeinigt. Aktuelle Nachrichten deuten darauf hin, dass auch die Blue Line offiziell machen könnte.





„Die Diamanten sind in unseren Händen“

Israels „Operation Arnon“ ist eine Geschichte von Mut und Entschlossenheit für die Geschichtsbücher. **VON JEREMIAH JACQUES**

EINE SICHTLICH SCHWANGERE Palästinenserin geht am 5. Juni 2024 eine Straße im Flüchtlingslager Nuseirat im Gazastreifen entlang. Sie trug einen Hidschab über ihrem Haar und ein langes schwarzes Kleid über ihrem vorstehenden Bauch. Sie stöberte bei den örtlichen Verkäufern nach Gemüse und klagte über die Härten des Lebens in der vom Krieg gezeichneten Region.

Aber diese Frau war nicht wirklich schwanger. Sie war auch keine Palästinenserin.

Sie arbeitete als Agentin für die Israelischen Verteidigungstreitkräfte (IDF). Sie sprach fließend Arabisch mit einem perfekten Gaza-Akzent und hatte sich sorgfältig als einheimische Frau verkleidet. Und was wie ein Lebensmitteleinkauf aussah, war in Wirklichkeit das Sammeln von Informationen für eine streng geheime Mission.

Diese Mission war notwendig, weil acht Monate zuvor – am jetzt berücktigten 7. Oktober 2023 – Tausende von Hamas-Terroristen und andere Palästinenser ein satanisches Massaker an Israel verübt hatten. Die Palästinenser ermordeten 1139 Männer, Frauen und Kinder und entführten etwa 250 weitere.

Unter den Geiseln befanden sich drei Männer: der 21-jährige Almog Meir Jan, der 27-jährige Andrey Kozlov und

der 41-jährige Shlomi Ziv, sowie eine 26-jährige Frau, Noa Argamani. Noa wurde zu einer der bekanntesten israelischen Geiseln, nachdem die Hamas ein Video veröffentlicht hatte, auf dem zu sehen war, wie sie am 7. Oktober ihrem Freund entrissen und auf einem Motorrad zwischen zwei Terroristen mitgenommen wurde. Ihre Schreie der Verzweiflung und ihr Ausdruck des Entsetzens wurden von Millionen gesehen und machten Noa zum Gesicht der israelischen Geiseln.

Während die schwangere Frau heimlich Informationen sammelte, waren Noa und die drei männlichen Geiseln bereits den 242. Tag in Gefangenschaft. Sie wurden die ganze Zeit über in Gaza festgehalten und unter miserablen Bedingungen von einem Ort zum anderen gebracht. Sie litten an Unterernährung und Muskelschwund und wurden manchmal geschlagen und anderweitig misshandelt. Und am 5. Juni sahen sie kein Ende ihrer Gefangenschaft in Sicht.

Sie ahnten nicht, dass sich diese israelische Frau direkt vor den Gebäuden befand, in denen sie gefangen gehalten wurden, und dass eine der risikoreichsten, komplexesten und heldenhaftesten Rettungsmissionen der jüngeren Militärgeschichte in die Wege geleitet wurde.

„Diejenigen, die Araber geworden sind“

Der Aufenthaltsort von Noa Argamani und den drei Männern blieb dem israelischen Geheimdienst monatelang unbekannt. Doch am 12. Mai 2024 erfuhr Israel, dass sie irgendwo in diesem besonders überfüllten Teil des allgemein überfüllten Nuseirat-Flüchtlingslagers im Herzen des Gazastreifens festgehalten wurden.

Die israelische Führung hat eine mutige Entscheidung getroffen, die mit Risiken verbunden ist: *Gehen Sie da rein und retten Sie sie.*

Von diesem Tag an waren die Agenten in Tel Aviv auf diesen Teil des Lagers fixiert und beobachteten und hörten so gut sie konnten, 24

Stunden am Tag, 7 Tage die Woche. Sie mussten genau feststellen, in welchen Gebäuden sich die Geiseln befanden, und wenn möglich sogar die genauen Stockwerke und Räume. Die Israelis mussten auch die Anzahl der Terroristen bestimmen, die jede Geisel bewachten, mit welcher Art von Waffen sie bewaffnet waren und jede andere Information, die für die Mission relevant sein könnte. Und sie mussten es wissen – und handeln – bevor sich etwas ändert.

Nur eine kleine Gruppe hochrangiger Beamter des Kriegskabinetts, der israelischen Verteidigungstreitkräfte und des Sicherheitsdienstes Shin Bet wusste von der Mission.

Die Israelis setzten Luftbeobachtung und eine Reihe anderer fortschrittlicher Technologien ein. Aber es reichte nicht aus, um die exakten Standorte zu bestimmen oder einige andere Einzelheiten herauszufinden. Also trafen die israelischen Verantwortlichen die unglaublich riskante Entscheidung, israelische Augen direkt am Ort des Geschehens zu platzieren, undercover.

Der Name der Agentin, die sich als schwangere Palästinenserin verkleidet hat, wurde nicht bekannt gegeben. Aber es ist klar, dass sie Teil einer kleinen Einheit tief untertaucher israelischer Grenzpolizisten war, die auf Hebräisch *Mista'arvim* genannt werden. Dies

übersetzt sich in etwa mit „Diejenigen, die zum Araber geworden sind“.

Die *Mista'arvim* waren etwa Anfang Juni angekommen. Sie waren am helllichten Tag in diesem überfüllten Lager angekommen, in zwei alten, verbeulten Autos. Matratzen waren an den Dächern festgebunden, die Türen waren verbeult und sie waren gefüllt mit verdeckten männlichen und weiblichen Agenten und allen Arten von Haushaltsgegenständen – die Art von Gegenständen, die fast jede vertriebene Familie aus dem Gazastreifen gehabt hätte, wenn sie umgesiedelt worden wäre.

Sie hielten ihre Autos an und stiegen aus. Dies war der gefährlichste Ort, an dem diese Israelis sein konnten. Hunderte von gut bewaffneten Hamas-Terroristen kontrollierten alles um sie herum, und sogar die Zivilbevölkerung war weitgehend mit den Terroristen verbündet. Diese Israelis waren nun immer nur wenige Minuten oder Sekunden davon entfernt, Opfer zu werden wie ihre Landsleute vor ihnen: gefangen genommen, geschlagen, missbraucht, misshandelt, ermordet.

Die *Mista'arvim*-Agenten sagten, sie seien Mitglieder zweier Familien aus dem Gazastreifen, die aufgrund des schrecklichen Beschusses durch die IDF aus Rafah im Süden des Gazastreifens geflohen waren. Sie sagten, sie seien auf der Suche nach einer Wohnung in Nuseirat, die sie mieten könnten. Einer von ihnen hatte eine große Tasche mit Bargeld dabei und bot an, einen Preis zu zahlen, der weit über dem üblichen Preis lag, wenn sie sofort in genau dieser Gegend untergebracht werden könnten.

Die Geschichte klang überzeugend und das Geld war reichlich genug, um den Verdacht zu zerstreuen. Innerhalb von drei Stunden hatten die Undercover-Agenten ein Haus in der Nähe des vermuteten Aufenthaltsortes der Geiseln bezogen.

Sie begannen sofort damit, sich in der Gegend einzuleben und sich zu integrieren. Sie arbeiteten in zwei Teams und machten sich zu Fuß auf den Weg durch die staubigen Straßen, stöberten und kauften manchmal, was zu verkaufen war. Sie bewegten sich völlig selbstbewusst, als würden sie die Ben Yehuda Straße in Jerusalem entlang schlendern,

während sie heimlich alle möglichen Informationen sammelten und dabei Gefahr liefen, gefangen genommen und getötet zu werden.

Innerhalb weniger Tage konnten die Undercover-Leute ein mehrstöckiges Gebäude neben dem al-Auda Medical Center als den Ort ausfindig machen, an dem Noa festgehalten wurde. Und sie lokalisierten ein weiteres mehrstöckiges Wohngebäude eine halbe Meile entfernt, in dem die drei Männer festgehalten wurden.

Die Agenten benutzten sichere Leitungen, um die Informationen an ihre Vorgesetzten weiterzugeben. Achtundzwanzig Kommandos der israelischen Anti-Terror-Einheit Yaman nutzten diese Informationen, um für eine noch riskantere Operation zu proben: die Rettung. Sie haben aufwendige Modelle dieses Teils des Lagers Nuseirat erstellt. Sie gingen jeden Schritt

Zustimmung, und auch andere israelische Kabinettsmitglieder und hochrangige Kommandeure wurden über den Plan informiert. Mit Hilfe des amerikanischen und britischen Geheimdienstes begann die Rettungsaktion.

„Es geschah tatsächlich“

Zuerst haben die Israelis eine ausgeklügelte Irreführung inszeniert. Dies geschah in Form von zwei neuen Militäroperationen der IDF, von denen eine östlich von Nuseirat in Bureij und die andere südöstlich des Lagers im Osten von Deir al-Balah begann. Diese sollten die Hamas-Terroristen von Nuseirat weglocken.

Gleichzeitig wurden die meisten Undercovers angewiesen, Nuseirat leise zu verlassen. Zwei Agenten blieben vor Ort, um sicherzustellen, dass Israel erfährt, wenn die Geiseln in letzter Minute verlegt werden.



Andrey Kozlov (Mitte) kommt am 8. Juni 2024 in einem medizinischen Zentrum in Ramat Gan an, nachdem er aus der Gefangenschaft in Gaza gerettet wurde.

der Mission durch und versuchten zu erraten, was alles schief gehen könnte und wie sie jeden Widerstand überwinden würden, ohne dass Geiseln zu Schaden kommen.

Diese Kommandos hätten gerne mehr Zeit gehabt, um die Operation zu modellieren und zu proben. Aber die Terroristen könnten die Geiseln jederzeit an einen anderen Ort bringen, und die Gelegenheit zur Rettung wäre vorbei.

Am 6. Juni beschlossen der Stabschef des IDF, das Kriegskabinett und der Leiter des Shin Bet, dass sie nicht länger zögern konnten. Am Abend gab Premierminister Benjamin Netanjahu die endgültige

Dann, am Samstag, den 8. Juni, kurz vor 11 Uhr, kamen zwei Möbellieferwagen in der Nähe des al-Auda Medical Center an. Aber anstelle von Möbeln hatten sie 28 Yaman-Kommandos dabei.

Zurück in Tel Aviv überwachten Beamte Live-Übertragungen der beiden Gebäude und der umliegenden Straßen. Sie versicherten den Kommandos, dass sie immer noch das Überraschungsmoment hätten, und in der Sekunde, in der die Uhr die Stunde schlug, gaben sie den Befehl: Jetzt.

Die beiden Teams stürmten die anvisierten Gebäude genau zum gleichen Zeitpunkt, um die

Reaktionsmöglichkeiten der Terroristen zu minimieren – insbesondere durch die Hinrichtung von Geiseln.

Die Kommandotruppen, die Noa retteten, konnten schnell in das Gebäude eindringen und die Terroristen, die sie bewachten, ausschalten. Einer von ihnen fand den Raum, in dem sie festgehalten wurde, und trat ein. „Ein Soldat öffnete die Tür und sagte: ‚Hallo Noa, hier ist das IDF‘“, sagte sie später gegenüber Israeli News 12. „Ich dachte, er mache Witze, also habe ich mich nicht bewegt. Dann sagte er zu mir: ‚Ich hebe Sie jetzt über die Schulter, ist das okay?‘ Da habe ich gemerkt, dass es tatsächlich passiert ist.“

Um 11:06 Uhr hatten die Yaman-Kommandos Noa sicher aus der Wohnung und auf dem Weg zu einem sicheren Ort. Sie wurde bald in einen bereitstehenden Hubschrauber gesetzt, der sie in das Sheba Medical Center in der Nähe von Tel Aviv brachte.

Noas Rettung verlief so reibungslos, wie die Israelis gehofft hatten. Aber die Situation mit den drei männlichen Geiseln wurde schnell kompliziert.

Dank der Aufklärungsarbeit der Undercover-Agenten wussten die Yaman-Kommandos, dass die drei in einem bestimmten Raum im dritten Stock eines Wohngebäudes festgehalten wurden. Eine kleine Anzahl von ihnen benutzte eine Leiter, um direkt in den Raum zu gelangen.

Zur gleichen Zeit betrat der größere Teil der Yaman-Besatzung unter der Führung des 36-jährigen Kommandanten Arnon Zamora den Haupteingang des Gebäudes im ersten Stock. Sie gerieten sofort unter schweren Beschuss von etwa 30 Terroristen. Das war weit mehr, als sie erwartet hatten. Zamora wurde getroffen.

Die Kommandotruppen, die den Raum über eine Leiter betreten hatten, erreichten die Geiseln und brachten sie in einem Badezimmer in Sicherheit, während unten Hunderte von Schüssen ertönten.

Die Männer von Kommandant Zamora teilten ihre Aufmerksamkeit zwischen der Ersten Hilfe für ihn und der Tötung der Terroristen, die auf ihre Stellungen feuerten. Sie waren dabei, diese äußerst schwierige Schlacht zu gewinnen, indem sie die Terroristen einen nach dem anderen ausschalteten. Aber jeder in der Nähe konnte hören, was vor sich ging.

Viele Hamas-Terroristen hatten das Gebiet bereits ein oder zwei Tage zuvor aufgrund der Ablenkungsoperationen der IDF verlassen. Aber eine beträchtliche Anzahl von ihnen blieb. Sie strömten aus allen Richtungen herbei, auch von unten durch die berüchtigten Tunnelsysteme von Gaza.

Mit dem festen Vorsatz, die Israelis zu töten, feuerten immer mehr Terroristen mit Pistolen, automatischen Gewehren und sogar Panzerfäusten auf sie.

Den Israelis gelang es, ihren verwundenen Kommandanten und die Geiseln

Arnon Zamora hat bereitwillig sein Leben riskiert, um sich kompromisslos gegen das Böse zu stellen und seine Landsleute zu befreien.

aus dem Gebäude zu evakuieren. Um 11:15 Uhr sprach einer von ihnen einen Satz in den Hörer seines verschlüsselten Telefons, den die Beamten in Tel Aviv schon lange hören wollten: „Die Diamanten sind in unseren Händen.“

Nach 245 Tagen Gefangenschaft waren alle vier dieser „Diamanten“ endlich bei ihren israelischen Rettern.

Das war eine aufregende Nachricht – aber die Mission war noch nicht abgeschlossen. Und die Zeitachse war durch die Verwundung Zamoras und die große Anzahl von Terroristen, die sich dem Kampf anschlossen, durcheinander gebracht worden. Die geplante Fluchtroute der Kommandos war voller Terroristen, Schüsse und explodierender Granaten. Sie mussten improvisieren.

Einige trugen Zamoras Bahre, andere halfen den verkümmerten Geiseln, und die Kommandos bahnten sich ihren Weg durch eine Gasse und in ein Marktgebiet. Auf diesem indirekten Weg und unter schwerem Beschuss arbeiteten sie sich zu ihrem Fahrzeug vor. Aber kurz bevor sie ankamen, wurde das Fahrzeug von zwei Panzerfäusten getroffen.

Zurück in Tel Aviv sahen die Behörden, die den Einsatz beaufsichtigten, keine andere Wahl, als „Plan B“ zu aktivieren. Dies bedeutete, dass mehrere Militärd divisionen, die in Bereitschaft standen und auf Befehle warteten, hinzugezogen werden mussten. Panzer und mehr als hundert Soldaten der Givati- und Golani-Infanteriebrigaden stürmten in das Lager Nuseirat und gaben den Kommandos Deckung. Gleichzeitig flogen Hubschrauber der Luftwaffe von Osten her ein, während Kriegsschiffe im Mittelmeer von Westen her für zusätzlichen Feuerschutz sorgten.

Die Beteiligung von Land-, See- und Luftfahrzeugen an einer Rettungsaktion dieser Art war höchst ungewöhnlich. Aber die Verstärkung konnte den Kampfplatz isolieren und einen Fluchtkorridor für die Kommandos und Geiseln öffnen.

Nachdem viele Terroristen eliminiert worden waren, landete ein IDF-Hubschrauber gerade lange genug, um die Israelis an Bord zu lassen. „Als wir zum Hubschrauber kamen, sah ich etwa 20 weitere Soldaten“, sagte Andrey Kozlov in einem Interview mit *Israel Hayom*. „Sie waren so glücklich, dass sie es geschafft hatten. Sie haben uns Cola angeboten. Ich fing an zu weinen, aber nach ein paar Minuten fing ich an zu lachen.“

Der Hubschrauber hob in Richtung Krankenhaus ab, nur wenige Minuten hinter Noa Argamani.

„Ich werde nie den Blick aus dem Hubschrauberfenster vergessen, als wir uns entfernten und der Gaza-Streifen vom Heck des Hubschraubers aus zu sehen war“, sagte Kozlov. „Ich winkte zum Abschied: ‚Auf Wiedersehen Gaza.‘ Ich kann es immer noch nicht glauben.“

Im Hubschrauber wurde weiter versucht, Chefinspektor Arnon Zamora wiederzubeleben. Aber seine Wunde war zu schwer. Nach der Landung wurde der 36-jährige Ehemann und Vater von zwei Kindern für tot erklärt.

DIAMANTEN SEITE 27 ►

Jerusalem – Stadt des Blutes

Wohin führen die Unruhen in diesem kleinen Teil der Welt? Fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar von Gerald Flurrys Broschüre *Jerusalem in der Prophezeiung* um mehr über die unglaubliche Hoffnung zu erfahren, die auf diese gequälte Stadt zukommt.



Das Geheimnis von Israel

Die Ägypter ertrinken in dem Meer, von Gustave Doré

Warum geht es in der Bibel hauptsächlich um eine Nation? Warum hat Gott eine physische Nation gegründet? Die Antworten vermitteln unschätzbare Lektionen, die viel über unsere heutige Welt erklären!

VON GERALD FLURRY

DIE BIBEL IST DAS POPULÄRSTE BUCH DER WELT – und doch ist es ein Buch über EIN EINZIGES VOLK: ISRAEL. Diese Aussage mag Sie überraschen, aber wenn Sie sich die Fakten ansehen, ist sie unbestreitbar wahr. Und doch ist Israel für die Religionen dieser Welt ein völliges Rätsel.

Herbert W. Armstrong hat dieses Thema in seinem wichtigsten Buch *Geheimnis der Zeitalter* deutlich gemacht. Das fünfte Kapitel dieses Buches heißt „Das Geheimnis Israels“.

Zu Beginn dieses Kapitels sagte Herr Armstrong, dass wir verstehen müssen, dass Israel „eine große Bedeutung in Gottes Plan für alle Völker hat! Ohne dieses lebenswichtige Wissen kann man den wahren Zweck und das unglaubliche Potenzial des Menschen nicht verstehen.“ Wenn Sie Ihr unglaubliches menschliches Potential erreichen wollen, müssen Sie die Wahrheit über Israel verstehen!

Es gibt viele scheinbar paradoxe Fakten, die Israel umgeben. Haben Sie sich jemals gefragt, warum Gott dieses Volk erschaffen hat? Die Bibel besagt eindeutig, dass es bei Gott kein

und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will. Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein“ (Verse 1-2). Was für ein wunderbares Versprechen! Gott begann Israel mit einem Mann, so wie er die gesamte Menschheit mit einem Mann begann.

Dies war ein *materielles* Versprechen auf *nationalen Wohlstand*. Gott hatte einen Plan für Israel: „[D]as Volk, das ich mir bereitet habe, soll meinen Ruhm verkündigen“ (Jesaja 43, 21). Gott wollte, dass Israel der Welt zeigt, wie man Ihm gehorcht, und welche Fülle von Segnungen Er denjenigen bietet, die dies tun!

In der gesamten Bibel arbeitet Gott nach dem Prinzip der Dualität. Es gab den ersten Adam – einen materiellen, fleischlichen Menschen – und den „zweiten Adam“, Jesus Christus (1. Korinther 15, 45-47; Römer 5, 14). Es gibt auch eine Dualität, die die Nation Israel umgibt. Die physische Gemeinde Israels im Alten Testament war ein *Typus* für die neutestamentliche Kirche Gottes.

Auch die Verheißungen, die Gott Abraham gegeben hat, sind zweifach: Die eine ist rein materiell und national, die andere ist geistlich und individuell. Hier ist die zweite dieser Verheißungen: „[U]nd in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter

Ansehen der Person gibt, (Römer 2, 11) – aber bevorzugt Er eine NATION über der anderen? Hat Er Israel bevorzugt? Hier ist ein weiteres Geheimnis: Ist Ihnen bewusst, dass Gott dem physischen Volk des alten Israel keine Erlösung angeboten hat? Es wurde mit materiellen Segnungen bedacht, aber die Gabe Seines Heiligen Geistes wurde den Israeliten nicht zur Verfügung gestellt, außer den Propheten.

Hier ist noch eine weitere: Das Nordreich Israel *war nicht jüdisch*. Das mag Sie schockieren. Die erste Erwähnung des Wortes *Juden* in der Bibel findet sich in 2. Könige 16, 6 – und der Kontext ist, dass sich die Juden IM KRIEG MIT ISRAEL befinden! Wie können Sie das erklären?

Alle diese Fragen werden in Kapitel 5 von *Geheimnis der Zeitalter* beantwortet, einem Buch, das Sie gut kennen sollten.

Vater der Gläubigen

Sieben Generationen nach der Sintflut begann Gott mit einem Mann namens Abram. Nach seiner Bekehrung wurde sein Name in Abraham geändert. Er wurde schließlich als der Vater der Gläubigen bekannt – der Patriarch aller, die an Gott glauben, ob Israeliten oder Heiden (Römer 4, 11, 16). Aber um Abraham an diesen Punkt zu bringen, musste Gott ihn prüfen.

In 1. Mose 12 befahl Gott ihm: „Und der Herr sprach zu Abram: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft

DAS GETEILTE KÖNIGREICH
ca. 930 v. Chr.



auf Erden“ (1. Mose 12, 3). Das ist die Verheißung der Gnade Gottes: Rettung für die ganze Menschheit!

In 1. Mose 17, 4 sagte Gott zu Abraham, dass er „ein Vater *vieler Völker*“ sein sollte – in physischer Hinsicht. Und Gott sagte ihm auch, dass „in *DEINEM SAMEN* sollen *ALLE Völker* der Erde gesegnet werden“ (1. Mose 22, 18). Dieser eine „Same“ bezieht sich nicht auf eine große Nation. Es bezieht sich auf Jesus Christus und die Erlösung, die durch Ihn kommt (Galater 3, 8, 16). Christus, der zweite Adam, ist für unsere Sünden gestorben und bereitet uns darauf vor, den Heiligen Geist zu empfangen, durch den Er in uns lebt! Wir sind durch Sein Leben gerettet (Römer 5, 9-10).

Geistliches Israel

Paulus war der Apostel für die Heiden (Römer 11, 13). Er sagte, dass Heiden, die sich geistlich bekehren, ein Teil des *geistlichen Israels*, der Kirche, werden: „Und wenn einige der Zweige abgebrochen sind und du [Heiden], der du ein wilder Ölzweig bist, in den Ölbaum [Israel] eingepfropft wurdest und Anteil bekommen hast an der Wurzel und dem Saft des Ölbaums“ (Vers 17).

Hier ist eine inspirierende Wahrheit, die die meisten Menschen nicht verstehen: DIE GESAMTE MENSCHHEIT soll geistlich gesehen Israel werden! Paulus schrieb: „Denn nicht der ist ein Jude, der es äußerlich ist ... sondern der ist ein Jude, der es inwendig verborgen ist ...“ (Römer 2, 28-29). Wir alle werden zu geistlichen Juden, wenn wir uns zu Gottes Lebensweise bekehren.

Wenn Sie sich jedoch von Gott abwenden, wie es 95 Prozent des Volkes Gottes in dieser Endzeit getan haben, dann sagt Gott, dass Sie zu „der Versammlung des Satans [gehören], die sagen, sie seien Juden ... [aber sie] lügen“ (Offenbarung 3, 9).

Zu den Kindern des alten Israel sagte Gott: „Werdet ihr nun meiner Stimme gehorchen und meinen Bund halten, so sollt ihr mein Eigentum sein vor allen Völkern; denn die ganze Erde ist mein. Und ihr sollt mir ein Königreich von Priestern und ein heiliges Volk sein ...“ (2. Mose 19, 5-6). Sie sollten ein Königreich von Priestern und ein heiliges Volk sein. Sie sollten die Welt über Gott unterrichten. Aber sie hatten nicht Gottes Heiligen Geist, also war das alles auf einer fleischlichen Ebene; sie konnten nur dem Buchstaben von Gottes Gesetz gehorchen. Das ist doch eine wunderbare Art zu leben, auch wenn wir nicht den Heiligen Geist Gottes haben! Dieses Gesetz SOLLTE Wohlstand und Frieden bringen.

Die Israeliten sagten Gott, dass sie allem gehorchen würden, was Er sagte (Vers 8). Die Geschichte zeigt jedoch, dass sie es nicht durchgezogen haben. Später sagte Gott: „[G]leichwie eine Frau wegen ihres Liebhabers nicht die Treue hält, spricht der Herr“ (Jeremia 3, 20).

Dennoch war Israel Gottes auserwähltes Volk. Er gab den Israeliten Sein Gesetz, Seine Regierung und Seine Religion – allerdings alles auf einer physischen Ebene; sie waren kein geistliches Volk. Er war bei ihnen, und sie konnten sich an ihn wenden.



Was war der Grund dafür? Das ist eine der erstaunlichsten Wahrheiten der Bibel, aber nur sehr wenige Menschen verstehen sie!

Was der Menschheit fehlt

Die Geschichte Israels beweist einen entscheidenden geistlichen Punkt. Es zeigt die Grenzen des Menschen auf, wenn uns die geistliche Kraft Gottes fehlt, die in uns wirkt!

Herr Armstrong schrieb: „Gott gab Israel Seine Satzungen und Urteile sowie Sein geistliches Gesetz. Aber diese perfekten Gesetze lösten ohne Gottes Heiligen Geist die Probleme der Nation nicht! Gott *könnte* sagen: ‚Ich bin Gott. Nimm mich beim Wort.‘ Aber Gott hat durch Israel *BEWIESEN*, dass der Mensch ohne den Heiligen Geist hilflos ist! Sie hatten sogar Gott, an den sie sich wenden konnten“ (*Geheimnis der Zeitalter*).

Die Geschichte Israels beweist einen entscheidenden geistlichen Punkt. Sie veranschaulicht die Grenzen des Menschen, wenn uns die geistliche Kraft Gottes fehlt, die in uns wirkt.

Das alte Israel hatte als Nation enorme Vorteile. Es erlebte gewaltige Wunder von Gott: das Rote Meer teilte sich, die Israeliten zogen trockenen Fußes hindurch und die Wände des Meeres stürzten über der ägyptischen Armee ein, die sie verfolgte. Was für ein Wunder, das wir erleben durften! Das sollte ihren Glauben gestärkt und sie davon überzeugt haben, dass Gott sie durch alles hindurchziehen kann! Stattdessen murrten sie bald und behaupteten, Gott habe sie in die Wüste geführt, um sie zu töten!

Dann übergab Gott die Zehn Gebote am Berg Sinai. Dies ist ein *VOLLKOMMENES* geistliches und moralisches Gesetz! Als Gott sie gab, stand der Berg in Flammen, Blitze zuckten und der Donner erschütterte die Erde und demonstrierte Gottes große Macht und Autorität. Gott folgte diesem Gesetz dann mit einem perfekten Satz von Satzungen und Urteilen. Doch statt sich von ihrem großen Gesetzgeber beeindrucken und inspirieren zu lassen und für diese unvergleichlichen Geschenke dankbar zu sein, bekamen die Israeliten Angst!

Gott vollbrachte unzählige Wunder für diese Nation: Er brachte die Mauern einer großen feindlichen Stadt zum Einsturz; er hielt den Lauf der Sonne zur Zeit Josuas an; er besiegte feindliche Armeen mit Schwärmen von Hornissen. Die Israeliten ließen sich von Gott leiten. Sie waren Sein Volk. Er schloss mit ihnen einen Ehebund, der später als der Alte Bund bekannt wurde (z.B. Jeremia 3, 14). Sie hatten eine intime Beziehung zu Gott! Trotzdem erwies sich Israel immer noch als ungläubig, stur und rebellisch!

Warum so ein grauenhafter Misserfolg? In *Geheimnis der Zeitalter* erklärt Herr Armstrong: „Gott beschloss nun, ihnen Wissen über Sein Gesetz zu geben – Seine Art der Regierung – Seine *Art zu leben*! Er wollte der Welt beweisen, dass ihr Verstand ohne Seinen Heiligen Geist nicht in der Lage war, dieses Wissen über die *WAHREN WEGE DES LEBENS* zu empfangen und zu nutzen. Er wollte ihnen zeigen, dass der *MENSCHLICHE* Verstand mit seinem einen [menschlichen] Geist und ohne die Hinzufügung von Gottes Heiligem Geist keine geistliche

Einsicht haben konnte – dass er die menschlichen Probleme nicht lösen und die Übel, die die Menschheit plagten, nicht heilen konnte. Die Nation Israel würde Sein Versuchskaninchen sein, um diese Tatsache zu demonstrieren.“

Das erklärt, warum der Mensch ständig von unlösbaren Problemen geplagt wird! Das Scheitern Israels beweist, dass die Menschheit *ohne Gottes Geist* nicht in der Lage ist, Lösungen für Probleme zu finden, die im Wesentlichen geistlicher Natur sind, ganz gleich, wie viele andere Vorteile sie auch haben mag! Der Mensch *besteht darauf*, dass er mit seiner Vernunft die richtigen Antworten finden kann. Aber unsere Probleme sind geistlicher Natur und müssen geistlich gelöst werden! Das ist eine verblüffende Wahrheit, die wir verstehen sollten, wenn wir die 6000 Jahre der menschlichen Geschichte betrachten.

Herbert W. Armstrong traf sich persönlich mit Hunderten von Staatsoberhäuptern und prominenten Weltpolitikern. Er schrieb: „[M]it vielen Königen, Kaisern, Präsidenten und Premierministern, mit denen ich privat konferiert habe, ist jetzt klar, dass die Probleme *jenseits der menschlichen Fähigkeit* liegen, sie zu lösen“ (ebd.).

Was für eine entscheidende Wahrheit! Die Menschheit hat 6000 Jahre lang ohne Gott gelebt und wir sind an einem Punkt angelangt, an dem wir mit der sehr realen Aussicht auf die Vernichtung der Menschheit konfrontiert sind! Das ist ein Problem, das wir nicht lösen können!

Doch Gott offenbart die Lösung.

Die Lösung

Eines der Gebote, die Gott dem alten Israel gab, war dieses: „Den Herrn, deinen Gott, sollst du fürchten, ihm sollst du dienen, ihm sollst du anhängen und bei seinem Namen schwören. Er ist dein Ruhm, und er ist dein Gott ...“ (5. Mose 10, 20-21). Erinnern Sie sich an Jesaja 43, 21: „[D]as Volk, das ich mir bereitet habe, soll meinen Ruhm verkündigen.“ Die Israeliten hätten Gott in der ganzen Welt preisen sollen! Aber das haben sie nie getan. Diese Arbeit muss noch erledigt werden.

Der Apostel Petrus beschrieb den Übergang vom Alten Bund zum Neuen Bund: „Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk zum Eigentum, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat aus der Finsternis in sein wunderbares Licht“ (1. Petrus 2, 9). Dies erinnert an den Bericht in 2. Mose 19. Petrus beschreibt ein Reich von Priestern, die Gott preisen und das Wort Gottes in der Welt lehren und den Menschen helfen, den Weg des Segens zu leben. Das ist es, was die wahre Kirche Gottes, das geistliche Israel, heute tun muss.

Beachten Sie: Dieses *geistliche* Volk ist nicht nur „ein Königreich von Priestern“ – es ist „ein KÖNIGLICHES Priestertum“! Diejenigen, die dem Neuen Bund angehören, haben den Heiligen Geist Gottes in sich! Jesus Christus lebt in ihnen. Das ist es, was sie zu einer heiligen Nation macht.

Gott hatte ein Ziel mit dem alten Israel auf der physischen, buchstabengetreuen Ebene, aber das Volk versagte. Aber das geistliche Israel, die Kirche Gottes heute – wenn wir unsere Aufgabe vor der Wiederkunft Christi erfüllen – verkündet den Lobpreis Gottes! Unser Leben sollte von Lobpreis für Gott *erfüllt* sein, weil Er uns immer wieder mit wunderbaren Segnungen

beschenkt! Und was Er uns heute gibt, ist nur ein winziger Vorgeschmack auf die Reichtümer, die kommen werden: Gottes Heilige von heute werden die Rettung in der Familie Gottes als die Braut Jesu Christi erhalten! (2. Korinther 11, 2; Epheser 5, 25-32; Offenbarung 19, 7-9). Aber um diese transzendente Belohnung zu erhalten, müssen wir Gottes Botschaft beherzigen und Ihm jetzt gehorchen.

Hebräer 8, 6 beschreibt den Neuen Bund als „einen besseren Bund, der auf bessere Verheißungen gegründet ist“ als der Alte Bund. Mit dem Neuen Bund können Sie die Vergebung Ihrer Sünden erhalten. Sie können Gott den Vater, *Ihren* Vater, anrufen und zu Ihm beten, und Er wird Sie für immer in Seine Familie aufnehmen! Sie können das ewige Leben erhalten! Sie werden zu einem Gotteswesen. Das ist es, was Ihre Bibel durchgehend lehrt. Das sind wahrlich wundersame Verheißungen! Wie inspirierend und bewegend!

In diesem Abschnitt wird weiter erklärt, wo Israel versagt hat: „Denn wenn jener erste Bund untadelig gewesen wäre, würde nicht Raum für einen andern gesucht. Denn *er tadelt sie* und sagt: ‚Siehe, es kommen Tage, spricht der Herr, da will ich mit dem Haus Israel und mit dem Haus Juda einen neuen Bund schließen‘“ (Verse 7-8). Was war das Problem mit dem Alten Bund? War es das Gesetz? Nein, das war perfekt (Psalm 19, 8). Es war nichts von Gott zu verantworten. Das Problem mit dem Alten Bund waren DIE MENSCHEN! Sie hatten den Heiligen Geist nicht. Infolgedessen konnten sie Gott nicht gehorchen und ihre Probleme, die geistlicher Natur waren, nicht lösen.

Gott hat der ganzen Welt gezeigt, dass DER FEHLER BEI UNS LIEGT! Wir MÜSSEN lernen, dass wir Seinen Geist brauchen! Was wird Gott dann tun? „Denn das ist der Bund, den ich schließen will mit dem Haus Israel nach diesen Tagen, spricht der Herr: Ich will meine Gesetze in ihren Sinn geben, und IN IHR HERZ will ich sie schreiben und will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein“ (Hebräer 8, 10).

Das ist die Lösung für die Probleme dieser Welt!

Die Nationen des heutigen Israels – Amerika, Großbritannien und die jüdische Nation im Nahen Osten – haben von Gott reichlich Segen erhalten (lesen Sie *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* für eine biblische Erklärung). Doch sie haben nicht gelernt, wie dringend sie Gott und Seinen Geist brauchen. Gott wird sie bestrafen, wenn sie ihre Sünden nicht bereuen. Aber Er hat auch eine unglaubliche Zukunft für sie vorbereitet.

Herr Armstrongs Buch *Geheimnis der Zeitalter* macht Gottes Plan für die Völker Israels – und die gesamte Menschheit – deutlich. Dieser Plan birgt reichlich Hoffnung. Ich empfehle Ihnen, dieses Buch zu studieren, um die erstaunlichsten Wahrheiten der Bibel zu verstehen – Wahrheiten, die Ihr Leben verändern werden! ■

Gott liebt Israel

Ist Israel für Gott etwas Besonderes? Ist es überlegen? Erfahren Sie mehr über seine Bedeutung und warum es jede Nation der Erde betrifft, in Herbert W. Armstrongs kostenlosem Buch *Geheimnis der Zeitalter*.



► DOLLAR VON SEITE 9

Großbritannien) belagert werden, bis sie vernichtet werden. Dies deutet darauf hin, dass es sich bei dem Völkermarkt aus Jesaja 23 um *ein antiamerikanisches Bündnis handelt*. Ein solches Bündnis hätte kein Interesse daran, in Dollar zu handeln. Das bedeutet, dass der Prozess des internationalen Handels mit dem Dollar ersetzt werden wird. Ein Blockchain-Netzwerk, über das digitale Yuan, digitale Yen und digitale Euro elektronisch gehandelt werden können, könnte der entscheidende Faktor sein.

Die Prophezeiungen über den Markt der Völker sind nicht auf das Alte Testament beschränkt. Offenbarung 17 offenbart, dass ein mächtiges religiöses Gebilde die Führung über ein großes wirtschaftliches Kraftzentrum übernehmen wird, das alle Nationen mit seinem Reichtum und seiner Pracht blendet. In Offenbarung 18, 3 heißt es, dass „die Kaufleute auf Erden sind reich geworden von ihrer großen Üppigkeit“. Offenbarung 13, 17 zeigt, dass die Menschen nicht mehr kaufen oder verkaufen können, wenn sie dieser religiösen Einheit nicht gehorchen. Diese ernüchternde Prophezeiung erfordert möglicherweise eine Blockchain-ähnliche Technologie, um sie vollständig umzusetzen.

In diesen Versen geht es um eine europäische Finanzmacht, aber diese Kaufleute sind nicht nur in Europa tätig, sondern machen ihre Geschäfte in Ländern auf der ganzen Welt. China und Japan werden sich mit einem wiederbelebten Heiligen Römischen Reich verbünden, um das derzeitige anglo-amerikanische Wirtschaftssystem zu ersetzen.

Herbert W. Armstrong schrieb 1984, dass eine Bankenkrise in Amerika „plötzlich dazu führen könnte, dass sich die europäischen Nationen zu einer neuen Weltmacht zusammenschließen, die größer ist als die Sowjetunion oder die USA.“ (Mitarbeiterbrief, 22. Juli 1984). Diese Einigung der europäischen Kernländer könnte auch von einer neuen digitalen Währung begleitet werden.

Wie die Finanzkrise 2008 gezeigt hat, kann eine Bankenkrise den Dollar leicht zum Einsturz bringen. Die Feinde Amerikas sind sich dieser Tatsache bewusst und könnten sogar versuchen, eine solche Krise absichtlich zu provozieren. Obwohl digitale Währungen und Blockchains cutting-edge Technologien sind, wurden die wirtschaftlichen Trends, die sich heute entfalten, in Ihrer Bibel prophezeit, lange bevor die ersten Münzen geprägt wurden! ■

► UNIVERSUM VON SEITE 15

Kein Wunder, dass Gott verlangt, dass Seine Söhne, die bald wiedergeboren werden, geprüft und getestet werden und dass wir uns Seiner Autorität und Seinem Gesetz vollständig unterwerfen. Er bietet uns die Macht von einer Milliarde Sonnen! Es braucht ein ganzes Leben der Überwindung, um sich für eine solch spektakuläre Belohnung zu qualifizieren – aber Gott stellt uns alle Hilfe zur Verfügung, die wir brauchen.

Um zu überwinden und bis zum Ende durchzuhalten, müssen wir sehen, wozu das alles gut ist. Es ist kein Zufall, dass Gott uns in dem Maße, in dem das Weltgeschehen dunkler wird, einen immer helleren Blick auf unsere universelle Zukunft schenkt. Wird Euclid uns ein noch besseres Bild davon vermitteln, was

uns bevorsteht, wenn diese Daten analysiert und mehr veröffentlicht werden?

„[W]ir brauchen unseren Traum vom Universum“, schrieb Posaune-Chefredakteur Gerald Flurry in unserer Ausgabe vom Februar 2004. „Wir müssen die überwältigende Möglichkeit und die ewige Majestät sehen. ... Nichts kann unsere Vorstellungskraft so sehr anregen wie das Begreifen des Potenzials unseres Universums! Nichts.“

„Wissenschaftler wagen es, neue Theorien über das Universum aufzustellen“, schloss Herr Flurry. „Aber wir wagen noch viel mehr. Wir wagen es, unserem Schöpfer zu glauben, egal was passiert. Und dann gibt uns Gott den Glauben, den wir brauchen, um unser unglaubliches menschliches Potenzial zu entfalten.“ ■

► PAPST VON SEITE 17

dies ausführlich in meinem Buch *Jesajas Endzeitvision*, das auf Anfrage kostenlos erhältlich ist). Dann wird Deutschland – der mächtige Wirtschaftsmotor der EU – mit echter Macht führen.

„So höre nun dies, die du in Wollust lebst und so sicher sitzt und sprichst in deinem Herzen: ‚Ich bin's und sonst keine; ich werde keine Witwe werden noch ohne Kinder sein‘“ (Jesaja 47, 8). Diese Kirche verlor ihre protestantischen oder *protestierenden* Kinder. Sie hat jedoch einen Meisterplan, um *sie wieder zurückzuführen!*

Der verstorbene Papst Benedikt XVI. und Papst Franziskus äußerten Sympathie und Lob für Martin Luther. Einige Katholiken spekulieren, dass der Vatikan Luther bald zu einem Heiligen erklären könnte. Das mag wahr sein. Denn wenn Martin Luther mit allen katholischen Heiligen „zusammen im Himmel“ wäre, gäbe es doch keinen Grund für die katholisch-protestantische Spaltung, oder? Wenn sie sich vereinigen, würde dies natürlich unter der Autorität der katholischen Kirche geschehen.

Die biblische Prophezeiung deutet jedoch darauf hin, dass die volle Einheit nicht freiwillig erreicht werden wird. Irgendwann

wird die Mutterkirche ihre Bemühungen aufgeben, ihre Töchter durch Schmeicheleien zurückzugewinnen und stattdessen auf die uralte Methode zurückgreifen, die „christliche“ Einheit durch physische Gewalt zu erzwingen.

Auch das wird wahrscheinlich einen anderen Papst erfordern.

Diese Beschreibung der in der biblischen Prophezeiung vorhergesagten Endzeitereignisse ist für Sie von entscheidender Bedeutung, damit Sie sie verstehen! Es fällt Ihnen vielleicht schwer zu glauben, dass die römisch-katholische Kirche in etwas so Grausames verwickelt sein könnte, wie es die Bibel beschreibt. Aber studieren Sie die Geschichte dieser Institution – die Geschichte, die sie versucht hat, zu diskreditieren und zu begraben – und Sie werden die kalten, harten Fakten erfahren! Lesen Sie *Das Heilige Römische Reich in der Prophezeiung*. DIESE KIRCHE HAT IHRE GEWALTÄTIGE, BÖSE, BEISPIELLOSE VERGANGENHEIT NIE BEREUT! Gott hat uns alle gewarnt. Wir müssen aufpassen, dass wir nicht in das schlimmste dieser prophezeiten Ereignisse geraten! ■

► LIBANON VON SEITE 19

vom Januar 2021: „Wir alle wollen Frieden. Doch leider haben diese jüngsten Friedenspakete einen tödlichen Makel.“

„Die biblische Prophezeiung gibt uns einen tiefen Einblick in diese Vereinbarungen. Er sagt sogar voraus, dass sich gemäßigte Araber zusammenschließen werden, so wie wir es jetzt erleben. Aber es wird prophezeit, dass sie *nicht* mit den Vereinigten Staaten oder Israel zusammenarbeiten werden!“

„Eine Prophezeiung in Psalm 83 enthüllt eine VERSTECKTE REALITÄT hinter diesen Friedensabkommen. Wir befinden uns bereits im Anfangsstadium seiner Erfüllung.“

Die verborgene Realität

Psalm 83 prognostiziert eine Koalition von Völkern des Nahen Ostens: „Ja, sie haben einmütig beraten und haben einen Bund wider dich gemacht: die Zelte Edoms und die Ismaeliter, Moab und die Hagariter, Gebal, Ammon und Amalek, die Philister mit denen von Tyrus; auch Assur hat sich zu ihnen geschlagen ...“ (Psalm 83, 6-9).

Die Prophezeiung besagt, dass diese Gruppen sich verbünden, damit „des Namens Israel nicht mehr gedacht werde“ (Vers 5). Diese Völker bilden zu diesem Zweck eine Koalition durch „listige Anschläge“ (Vers 4). *Strong's Konkordanz* definiert „Anschläge“ als „Gesellschaft von Personen (in enger Beratung); implizit, Intimität, Beratung, ein Geheimnis“. Dies impliziert vertrauliche Gespräche, die der Außenwelt unbekannt sind.

Weder in der biblischen noch in der weltlichen Geschichte gibt es Aufzeichnungen über die Existenz eines solchen Bündnisses. Daher erklärt Herr Flurry, dass Psalm 83 eine Prophezeiung für *unsere* Zeit ist. Er erklärt in seiner Broschüre *Der König des Südens*: „Sie müssen wissen, wer die modernen Nachkommen dieser Völker sind, um zu verstehen, wie aktuell und relevant diese Prophezeiung ist.“ Dazu gehören Saudi-Arabien (die Ismaeliten), Jordanien (Moab und Ammon), Syrien (die Hagariter) und die modernen palästinensischen Araber (die Philister). Assur war die Hauptstadt von Assyrien, das in der biblischen Prophezeiung auf das heutige Deutschland verweist. „Deutschland ist Teil dieses Bündnisses und tatsächlich die Macht dahinter!“ schreibt Herr Flurry.

In diesem Abschnitt werden auch *Gebal* und *Tyrus* erwähnt. Tyrus, das sich heute im Süden des Libanon befindet, wurde zerstört, aber in der Nähe gibt es eine wieder aufgebaute Stadt mit diesem Namen. Es ist eine Hochburg der schiitischen Hisbollah. Gebal (Byblos) ist eine mehrheitlich christliche Stadt im

Norden des Landes. Diese Prophezeiung impliziert also, dass *der gesamte* Libanon, nicht nur die Hisbollah-Hochburgen nahe der israelischen Grenze, Teil des Plans sein wird, *den Namen Israels aus dem historischen Gedächtnis zu löschen!*

„Es scheint, als würden sich diese Länder von Radikalismus und Gewalt abwenden“, schrieb Herr Flurry in seinem Artikel aus dem Jahr 2021, „aber wir müssen unter die Oberfläche schauen. Denn diese Prophezeiung verrät, dass sie ‚schlaue Ratschläge‘ annehmen werden – subtiles und gewitztes Handeln. Diese sichere Prophezeiung zeigt, dass sich diese Nationen verbünden werden, um zu versuchen, *den Namen Israels für immer auszulöschen!* Das ist intensiver Hass!“

Herr Flurry schrieb dies in Bezug auf die Vereinigten Arabischen Emirate und Bahrain, Golfstaaten, die sich nie im Krieg mit Israel befunden haben. Der Libanon hingegen hat eine *lange* Geschichte des Krieges mit Israel. Es ist eine Sicherheitsbedrohung direkt an der Grenze Israels.

Selbst wenn die beiden Länder zu einer Einigung kommen, wird der Libanon nicht Israels Freund bleiben. Die Libanesen werden zum schlimmsten Angriff in der Geschichte Israels beitragen! Wenn Israel – und die USA – diesen Weg einschlagen, *laufen sie in eine Falle, die sie selbst gestellt haben.*

Das heißt aber nicht, dass es keinen Grund zur Hoffnung gibt. Vers 19 zeigt, dass Gott mit diesen Ereignissen ein großes Ziel verfolgt: „So werden sie erkennen, dass du allein der Höchste bist über die ganze Erde, Herr ist dein Name.“. Dies ist der ultimative Zweck und die Erfüllung jeder Prophezeiung Gottes. Gott lässt die Umstände ablaufen, um der ganzen Welt zu zeigen, wer Er ist. Dazu gehören auch Länder wie der Staat Israel, die eine lange Geschichte mit Ihm haben.

Solange das nicht geschieht, müssen Israel und alle Nationen harte Lektionen lernen. Aber sobald sie gelernt sind, verspricht Gott Israel, dem Libanon und der ganzen Menschheit Frieden. Dieser Frieden wird, anders als die Papierschnipsel, die der Mensch heute unterschreibt, für immer währen. ■

Der Nahe Osten ist ein Rätsel. Aber Sie können es verstehen. Fordern Sie ein Gratisexemplar von *Der König des Südens* an, um mehr zu erfahren.



► DIAMANTEN VON SEITE 22

Während der wochenlangen akribischen Informationsbeschaffung, Planung und Proben hatten die Israelis die Mission Operation Seeds of Summer genannt. Aber Arnon Zamora riskierte bereitwillig sein Leben, um sich kompromisslos gegen das Böse zu stellen und seine Landsleute zu befreien. Und er verlor sein Leben in diesem edlen Kampf. Daher wurde die Mission kurz nach seinem Tod in Operation Arnon umbenannt.

Sie gehen keine Kompromisse mit dem Bösen ein.

„Arnon Zamora ... und seine heldenhaften Freunde haben der Nation den Rücken gestärkt“, sagte Netanjahu nach

der Operation. „Dies ist eine heldenhafte Operation, die in die Geschichte der militärischen Operationen, in die Geschichte des Heldentums des israelischen Volkes eingehen wird.“

Netanjahu und andere verglichen die Mission mit der berühmten IDF-Operation von 1976, bei der Truppen 4800 Kilometer weit geflogen waren, um eine Gruppe von Flugzeuggeiseln trotz enormer logistischer und taktischer Widrigkeiten zu befreien. Diese Mission ist als Operation Yonatan bekannt, nach dem einzigen Israeli, der bei dieser Aktion getötet wurde: Kommandant Yonatan Netanyahu.

DIAMANTEN SEITE 29 ►

Sieben Möglichkeiten, Zeitverschwendung zu vermeiden

ZEITVERGEUDUNG IST MEHR ALS NUR EINE SCHLECHTE Angewohnheit. Gerald Flurry, Herausgeber der *Posaune* und der *Königlichen Vision*, hat kürzlich diese bemerkenswerte Aussage gemacht: „Ich glaube, Satan greift uns hauptsächlich an, indem er versucht, uns dazu zu bringen, unsere Zeit zu verschwenden.“ Selbst wahre Christen sind anfällig für Zeitverschwendung – und das nutzt Satan aus, wo er nur kann.

Der Teufel ist voller Zorn, denn er weiß, dass seine Zeit kurz ist, bevor Jesus Christus zurückkehrt, um ihn abzusetzen (Offenbarung 12, 12). Wissen Sie, dass Ihre Zeit knapp ist?

Christen kämpfen in der heutigen „immer eingeschaltet“-Gesellschaft mit mehr Ablenkungen denn je. Die Technologie bietet Ihnen ständige Zeitfresser wie gelegentliches Einkaufen, Spiele und Online-Unterbrechungen. Wir können auch Zeit verschwenden durch mangelnde Organisation und Planung, unklare Ziele, Zaudern und nicht wissen, wann wir Nein sagen müssen. Vertrödeln Sie Ihre Zeit?

Der Apostel Paulus schrieb: „So seht nun sorgfältig darauf, wie ihr euer Leben führt, nicht als Unweise, sondern als Weise, und *kauft die Zeit aus*, denn die Tage sind böse“ (Epheser 5, 15-16). Je mehr wir uns dem Ende dieses Zeitalters nähern, desto mehr müssen wir unsere Zeit einlösen – sie zurückkaufen, sie vor dem Verlust retten. Hier sind sieben Möglichkeiten, wie Sie sich gegen Zeitverschwendung wehren können.

1. Beginnen Sie mit dem Warum: Die Kernfrage des Zeitmanagements ist, WARUM wir existieren. Gibt es einen *Sinn* für das menschliche Leben? Auf jeden Fall *ja*! Gott hat die Menschen geschaffen, um in das Reich Gottes hineingeboren zu werden! Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir zunächst bereuen (Apostelgeschichte 2, 38). Reue erfordert Taten. Wir müssen von der Sünde ablassen und ein rechtschaffenes Leben führen (Epheser 4, 22-32). In Hebräer 5, 8-9 heißt es, dass Jesus Christus „doch an dem, was er litt, Gehorsam gelernt. Und da er vollendet war, ist er für alle, die ihm gehorsam sind, der Urheber der ewigen Seligkeit geworden“. Was für ein großartiges Ziel! Um sich für diese Belohnung zu qualifizieren, müssen wir unsere Zeit weise nutzen.

2. Setzen Sie sich erreichbare Ziele: Mit einer klaren Vorstellung davon, WARUM, können wir uns darauf konzentrieren,

was und wie wir Zeit zurückgewinnen können. Stellen Sie sicher, dass alle Ziele, die Sie sich setzen, dieses übergeordnete Ziel fördern. In Matthäus 6, 33 heißt es: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.“ Gott muss in Ihrem Leben AN ERSTER STELLE stehen. Schenken Sie Ihm Ihre *beste* Zeit, dann wird Er sich auch um den Rest Ihrer Zeit und Ihres Lebens kümmern.

3. Priorisieren Sie, was Sie tun sollten: Gottes Gesetz fungiert als geistlicher Spiegel. Wenn Sie sie betrachten, aber keine Veränderungen in Ihrem Leben vornehmen, betrügen Sie sich selbst (Jakobus 1, 22-24). Wenn wir unsere Zeit vergeuden, fühlen wir uns weniger veranlasst zu handeln, etwas zu erreichen und zu wachsen. Wir konzentrieren uns auf das, was wir *gerne* tun würden, anstatt auf das, was wir tun *sollten*. Viele Menschen sind blind für die Notwendigkeit von Selbstdisziplin. Offenbarung 3, 14-22 zeigt, dass sogar die meisten von Gottes eigenem Volk heute abgelenkt sind, den geistlichen Fokus verloren haben, materialistisch geworden sind und geistlich zurückgerutscht sind. Christus ruft zur eifrigen Reue auf (Vers 19).

4. Ziehen Sie sich selbst zur Rechenschaft: Denken Sie daran, dass Gott uns zur Rechenschaft zieht. Er misst unser Handeln sogar an den kleinen Dingen. Christus sagte: „Wer im Geringsten treu ist, der ist auch im Großen treu; und wer im Geringsten ungerecht ist, der ist auch im Großen ungerecht. Wenn ihr nun mit dem ungerechten Mammon nicht treu seid, wer wird euch das wahre Gut anvertrauen?“ (Lukas 16, 10-11). Gott möchte Ihnen ewiges Leben schenken, und Er möchte wissen, wie gut Sie dieses Leben nutzen werden. Er misst also, wie wir unsere Zeit heute nutzen. Wie wir unsere Zeit nutzen oder missbrauchen, wird bestimmen, was Gott uns in Seinem Reich anvertrauen kann.

5. Wissen Sie, dass Sie es nicht selbst tun können: Jesus Christus sagte: „Ich kann nichts von mir aus tun ...“ (Johannes 5, 30). Wenn Er nichts aus sich selbst heraus tun konnte, wo bleiben dann wir? Doch Christus hat die Dinge erledigt. Und wie? Indem Er Sich vollkommen dem Vater unterordnete, der durch Ihn wirkte. Wir müssen Gottes Heiligen Geist nutzen, um Seinem Beispiel zu folgen, wie wir die Zeit verbringen, die Er uns gibt. Paulus gab zu, dass er „alles vermag durch den, der mich mächtig macht“ (Philipper 4, 13). Das können wir auch. Wie uns Römer 8, 14 sagt, sind wir Söhne Gottes, wenn wir uns von Seinem Heiligen Geist *leiten* lassen.

6. Drehen Sie sich um Gottes Mann und Gottes Werk: Gott segnet besonders diejenigen, die sich mit ganzem Herzen Seinem Werk widmen und ihre Zeit weise für lohnende Aufgaben einsetzen. Gott sagt: „Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, die niemand zuschließen kann; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet“ (Offenbarung 3, 8). Unser Lebenszweck ist es, uns für die Sohnschaft in der Familie Gottes zu qualifizieren. Wir qualifizieren uns, indem wir durch die offene Tür gehen und Gottes Werk unterstützen.

7. Parieren und Riposte: Beim Fechten bedeutet *Parieren*, die Klinge des Gegners abzulenken und in eine defensive Position zurückzukehren. *Riposte* bedeutet, dass Sie sofort zum Gegenangriff übergehen. Normalerweise ist der Moment, in dem Sie den Schlag Ihres Gegners ablenken, der beste Zeitpunkt für einen Angriff! Wo greift Satan Sie durch Zeitverschwendung

an? *Parieren Sie* seine Angriffe defensiv, indem Sie seine Versuche abwehren – und dann *kontern!* Greifen Sie zum Gegenangriff, indem Sie Ihr Leben mit göttlichen Dingen füllen, die Satan und seine Einflüsse umso mehr vertreiben, einschließlich Gebet, Bibelstudium, Kirchenliteratur und Medien. Holen Sie sich den totalen Sieg!

► DIAMANTEN VON SEITE 29

Damals sagte der verstorbene Pädagoge Herbert W. Armstrong, Israel habe „dem Rest der Welt ein Beispiel dafür gegeben, wie man mit dieser internationalen Bedrohung“ des Terrorismus umgeht, und habe „ein Beispiel für Kühnheit, Mut und effiziente Ausführung in einer blitzschnellen Militäroperation“ geliefert (*Klar&Wahr*, September 1976).

Herr Armstrong sagte, die IDF-Retter lehrten eine „äußerst wichtige Wahrheit“ über die Gefahren, sich mit dem Bösen einzulassen. „Manchmal, ob bei terroristischen Flugzeugentführungen oder im Umgang mit dem Wort Gottes, neigen Versuchungen dazu, uns zu überrumpeln“, schrieb er. „Wenn wir anfangen, Kompromisse mit der Wahrheit Gottes einzugehen, und sei es auch nur auf die kleinste Art und Weise“, kann das ins Verderben führen.

Das letzte Kapitel der Bibel, Offenbarung 22, betont die Kürze der Zeit: „Dinge, die *bald* geschehen müssen“, „Siehe, ich komme bald“, „Die Zeit ist nahe.“ Die Zeit läuft für wahre Christen ab, um sich auf unsere zukünftige Verantwortung vorzubereiten: „Siehe, ich komme bald und mein Lohn mit mir, einem jeden zu geben, wie sein Werk ist“ (Vers 12). ■

„Es gibt eine auffällige Parallele zu dem jüngsten Flugzeugabsturz in Entebbe“, schrieb er (*Gute Nachricht*, Dezember 1976).

Herr Armstrongs Verständnis für die Gefahren von Kompromissen war in den Anweisungen der Bibel verwurzelt. „Wohl denen, die ohne Tadel leben ... die auf seinen Wegen wandeln und kein Unrecht tun“ (Psalm 119, 1, 3).

Die Vergleiche zwischen der Operation Yonatan und der Operation Arnon sind durchaus berechtigt. Und wir können uns von dem Mut, der Aufopferung und der Weigerung, Kompromisse mit dem Bösen einzugehen, inspirieren lassen, die sie zu einem solchen Erfolg gemacht haben. Jeder von uns könnte davon profitieren, wenn wir dem Beispiel von Arnon und den anderen folgen, die ihr Leben riskierten und zu Individuen mit fröhlicher Integrität, grenzenlosem Mut und bewegendem Selbstaufopferung wurden. ■

Entschlüsseln Sie den Weg zum Erfolg!

„Ein Christ ohne Ziele ist ein Schilfrohr, das im Wind schwankt, oder ein Schiff ohne Ruder.“
– Herbert W. Armstrong

Wissen Sie, wohin Sie im Leben gehen – oder lassen Sie sich einfach treiben? In seiner kraftvollen Broschüre **Die sieben Gesetze zum Erfolg** zeigt Herbert W. Armstrong, dass wahrer Erfolg damit beginnt, dass Sie **sich das richtige Ziel setzen** – und von dort aus aufbauen.

Fordern Sie noch heute Ihr **KOSTENLOSES** Exemplar von **Die sieben Gesetze zum Erfolg** an!
Haben Sie Erfolg – auf Gottes Weise.



DIE PHILADELPHIA Posaune

HERAUSGEBER UND
CHEFREDAKTEUR
Gerald Flurry

VERANTWÖRTLICHER
REDAKTEUR
Stephen Flurry

LEITENDER REDAKTEUR
Joel Hilliker

MITHERAUSGEBER
Philip Nice

MITWIRKENDE REDAKTEURE
Brad Macdonald, Richard
Palmer, Jeremiah
Jacques, Dennis Leap

DESIGNER
Steve Hercus, Kassandra
Verbout, Reese Zoellner,
Emily Gill

MITWIRKENDE
Josué Michels, Andrew
Miiller, Brent Nagtegaal,
David Vejil, Callum Wood,
Mihailo S. Zekic

ASSISTENTEN DER PRODUKTION
Deepika Azariah,
Aubrey Mercado

KÜNSTLER
Melissa Barreiro, Gary
Dorning, Julia Goddard,
Emma Moore

DRUCKVORSTUFE
Reese Zoellner

INTERNATIONALE AUSGABEN
Deryle Hope

FRANZÖSISCH
Luc Lapensée

DEUTSCH
Emmanuel Michels

SPANISCH
Deryle Hope

Ein kostenloses Abonnement der **Philadelphia Posaune**
erhalten Sie in Europa unter der Nummer +49 (0) 1575 668 7723.

(ISSN 10706348), Juni-Juli 2025, Bd. 36, Nr. 5 wird monatlich (außer den zweimonatlichen Ausgaben von Mai bis Juni und November-Dezember) von der Philadelphia Kirche Gottes, 14400 S. Bryant Road, Edmond, OK 73034. Zeitschriften portofrei in Edmond, OK, und weiteren Poststellen.

POST: Senden Sie Adressänderungen an: P.O. Box 16945, Henley-in-Arden, B95 8BH, Vereinigtes Königreich.

WIE IHR ABBONNEMENT BEZAHLT WURDE: Die *Posaune* hat keinen Abonnementpreis – sie ist kostenlos. Dies wird durch die Zehnten und Spenden der Mitglieder der Philadelphia Kirche Gottes ermöglicht und ist in den Vereinigten Staaten, Kanada und Neuseeland steuerlich absetzbar. Diejenigen, die dieses weltweite Werk Gottes freiwillig unterstützen möchten, sind als Mitarbeiter herzlich willkommen. © 2025 Philadelphia Kirche Gottes. Alle Rechte vorbehalten. GEDRUCKT IN DEN USA Wenn nicht anders angegeben, sind die Bibelstellen aus der Lutherbibel 2017 der Heiligen Schrift zitiert.

KONTAKTIEREN SIE UNS: Bitte teilen Sie uns jede Änderung Ihrer Adresse mit; fügen Sie Ihre alte Adresse und die neue Adresse bei. Der Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Rücksendung von unverlangt eingesandten Grafiken, Fotos oder Manuskripten. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, alle Briefe ganz oder teilweise zu verwenden, wie er es im öffentlichen Interesse für angebracht hält, und jeden Brief zur Klarheit oder aus Platzgründen zu bearbeiten. WEBSITE diePosaune.de E-MAIL briefe@diePosaune.de; Abonnement- oder Literaturanfragen anfragen@diePosaune.de TELEFON Vereinigtes Königreich: 0-800-756-6724; Australien: 1-800-22-333-0 POST Beiträge, Briefe oder Anfragen können an unser nächstgelegenes Büro gesendet werden: VEREINIGTE STAATEN P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083 KANADA P.O. Box 400, Campbellville, ON L0P 1B0. KARIBIK P.O. Box 2237, Chaguanas, Trinidad, WI GROSSBRITANNIEN, EUROPA, NAHER OSTEN P.O. Box 16945, Henley-in-Arden, B95 8BH, Vereinigtes Königreich AFRIKA Postnet Box 219, Private Bag X10010, Edenvale, 1610, Südafrika AUSTRALIEN, PAZIFISCHE INSELN, INDIEN, SRI LANKA P.O. Box 293, Archerfield, QLD 4108, Australien NEUSEELAND P.O. Box 6088, Glenview, Hamilton, 3246 PHILIPPINEN P.O. Box 52143, Angeles City Post Office, 2009 Pampanga LATEINAMERIKA P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083, USA.

DER SCHLÜSSEL DAVIDS

Das Fernsehprogramm *Der Schlüssel Davids* nutzt die biblische Endzeitprophetie, um Klarheit in Ihre Welt zu bringen. Jede Woche nutzt der Chefredakteur der *Philadelphia Posaune*, Gerald Flurry, die Bibel, um die verwirrendsten Probleme des Lebens zu lösen, die Nachrichten zu erklären und aufzuzeigen, wohin sich das Weltgeschehen entwickelt. Sie finden Antworten auf eine Vielzahl von Themen wie christliches Leben, Weltnachrichten, biblische Prophezeiungen und den Sinn des Lebens.

Besuchen Sie dieposaune.de/videos.



Zur Bestellung von Druckversionen unserer Literatur

Maximal drei Literaturstücke pro Bestellung

TELEFONISCH

+49 (0) 1575 668 7723

E-MAIL

info@diePosaune.de

IM INTERNET

www.diePosaune.de

PER POST

PO Box 16945, Henley-in-Arden, B95 8BH, United Kingdom

Wenden Sie sich an das regionale Büro in Ihrer Nähe. Adressen auf der hinteren Umschlagseite.

KEINE KOSTEN • KEIN FOLLOW-UP • KEINE VERPFLICHTUNG

GERMAN: Trumpet—June-July 2025